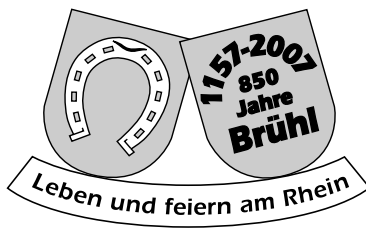


# Brühler

Amtsblatt der  
Gemeinde Brühl



# Rundschau

Herausgeber: Gemeinde Brühl. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen Bürgermeister Dr. Ralf Göck o.V.i.A. Internet: <http://www.bruehl-baden.de>, E-Mail: [buergermeisteramt@bruehl-baden.de](mailto:buergermeisteramt@bruehl-baden.de), Fax 06202/200314. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, 68789 St. Leon-Rot. Druck und Verlag: Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, Internet: [www.nussbaum-slr.de](http://www.nussbaum-slr.de), Tel. 06227/873 - 0, Fax: 06227/873-190. Zuständig für die Zustellung: Fa. G.S. Vertriebs GmbH, Opelstraße 1, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227/35828-30, E-Mail: [info@gsvertrieb.de](mailto:info@gsvertrieb.de), Internet: [www.gsvertrieb.de](http://www.gsvertrieb.de)

INTERNET <http://www.bruehl-baden.de>

**PARTNERSTÄDTE: ORMESSON SUR MARNE, WEIXDORF UND DOURTENGA**

49. Jahrgang

Freitag, 25. November 2011

Nummer 47

The background of the advertisement features a pencil-style drawing of a lit candle on the left and a starburst on the right. The text is overlaid on this background.

**Evang. Kirchenchor Brühl-Rohrhof  
Singkreis inTakt  
Quartett des Bläserkreises  
Solisten der Kirchengemeinde**

# Adventskonzert

**Samstag, 26. November 2011**

**17:00 Uhr**

**Evangelisches Gemeindezentrum  
Hockenheimer Straße 3, 68782 Brühl**

***Herzliche Einladung an alle angemeldeten Personen zur  
Vorweihnachtlichen Feier für Altersjubilare am  
Freitag, 02.12.2011, 14.00 Uhr, Festhalle Brühl, Hauptstr. 2***

**Program m**

*Veranstalter : Gemeinde Brühl*

*Mitwirkende : Herr Helmut Mehrer, Moderation*

*Kinderchor und Orff-AG der Jahnschule Brühl, Klassenstufe 2-4,*

*Leitung Frau Liselotte Rivas und Frau Anne Malsam*

*Sängerin Tanja Hamleh*

*Deutsches Rotes Kreuz -Ortsverein Brühl -*

*Freiwillige Feuerwehr Brühl*

*Kaffeezubereitung Kath. Pfarrzentrum Brühl, Frau Trayer*

*Netzwerk Brühl/Rohrhof*

*Bedienstete der Gemeindeverwaltung Brühl, Bewirtung*

**Erster Teil**

*Ansprache Bürgermeister Dr. Ralf Göck*

*Begrüßung und Einführung durch Herrn Helmut Mehrer*

*Kinder der Jahnschule Brühl nehmen Sie mit auf eine "Weihnachtsreise durch Europa"*

*Rezitation „Weihnachen 1949“ (Ein Spätheimkehrer kommt nach Hause)*

*von Herrn Helmut Mehrer*

**P a u s e**

**Zweiter Teil**

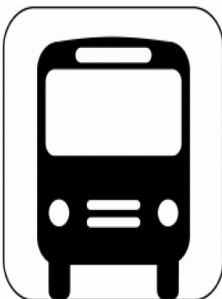
*Bekannte Operettenmelodien, Weihnachtslieder, auch gemeinsam gesungen, dargeboten  
von der Sopranistin Tanja Hamleh*

*Gedichtvortrag "Vorweihnachtszeit" von Paul Tremmel, in der Fassung von Herrn  
Helmut Mehrer*

*Verlosung und Preisverteilung*

\*\*\*\*\*

*- Änderungen vorbehalten -*



***Der kostenlose Bustransfer zur Brühler Festhalle steht ab 12.45 Uhr zur Verfügung. Die nachstehenden Stationen werden im Pendelverkehr angefahren:***

***Rohrhof: Rheinauer Straße (Schreibwarengesch.), Brühler Straße u. Brühl: Am Schrankenbuckel (Höhe Nibelungenstraße u. Feuerwehrgerätehaus), Mannheimer Straße, sowie weitere auf den Strecken befindlichen Haltestellen des öffentlichen Personahverkehrs. Die Rückfahrt ist ab ca. 16.30 Uhr vorgesehen.***

## Amtliche Bekanntmachungen



### Volksabstimmung – Verlegung des Stimmbezirks 18

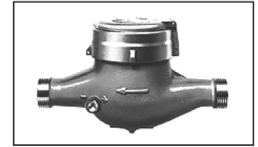
Wegen Bauarbeiten im Gemeindekindergarten „Haus der Kinder“ kann dort bei der Volksabstimmung **kein** Abstimmungslokal eingerichtet werden.

**Daher wird der Stimmbezirk 18 in den Kath. Kindergarten, Kaiserstraße 4, verlegt.** Wir bitten alle Abstimmungsberechtigten um Verständnis und Beachtung.

Es wird darauf hingewiesen, dass dieses Abstimmungslokal **nicht barrierefrei** ist. Briefwahlunterlagen können, falls gewünscht, beim Bürgermeisteramt beantragt werden.

### Ablesung der Wasser-, Gas- und Fernwärmehähler

Ab 28.11.2011 werden die Zähler der Brühler Haushalte durch Beauftragte der MVV Energie AG abgelesen. Die Ableser können sich als Beauftragte der MVV ausweisen. Sofern die Grundstückseigentümer nicht angetroffen werden, hinterlassen die Ableser eine Postkarte zur Selbstablesung. Diese ist auszufüllen und an die MVV portofrei zurückzusenden.



Die Zählerstände können auch über die kostenlose Servicenummer 0 800 2202220, per Fax (069/800811-10) oder per E-Mail an [mvv@zaehlerableser.de](mailto:mvv@zaehlerableser.de) weitergegeben werden. Werden die Zählerstände nicht bis zum 21.12.2011 an die MVV gemeldet, werden die Zählerstände dieser Grundstücke geschätzt. Damit können eine unerwartet hohe Nachzahlung sowie im kommenden Jahr ein entsprechend erhöhter Abschlagsbetrag verbunden sein.

### Bebauungsplan „Bäumelweg Nord“,

#### Öffentliche Beteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB

Der Gemeinderat der Gemeinde Brühl hat in öffentlicher Sitzung am 14.11.2011 dem Bebauungsplanentwurf „Bäumelweg Nord“ und den örtlichen Bauvorschriften (jeweils Stand 03.11.2011) zugestimmt und die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB beschlossen. Der räumliche Geltungsbereich ist im nachfolgend abgedruckten Lageplan (nicht maßstäblich) dargestellt.

Wesentliche Ziele des Bebauungsplanes sind:

Planungsziel der Gemeinde ist es, die schon langfristig verfolgte Entwicklung im Bereich nordöstlich der Ortslage um einen weiteren Bauabschnitt fortzusetzen und die im Flächennutzungsplan des Nachbarnachbarnsverbandes Heidelberg-Mannheim dargestellte Wohnbaufläche „Nördlich des Bäumelweges“ jetzt einer baulichen Nutzung zuzuführen. In dem Plangebiet ist vorgesehen, ein Wohngebiet mit unterschiedlichen Bauarten zu entwickeln. Dabei sollen Bauformen wie Einzelhäuser, Doppelhäuser, Reihenhäuser und Mehrfamilienhäuser realisiert werden können. Die überwiegende Nachfrage besteht jedoch nach Einzel- und Doppelhausgrundstücken. Es ist geplant, das Baugebiet als Allgemeines Wohngebiet auszuweisen.

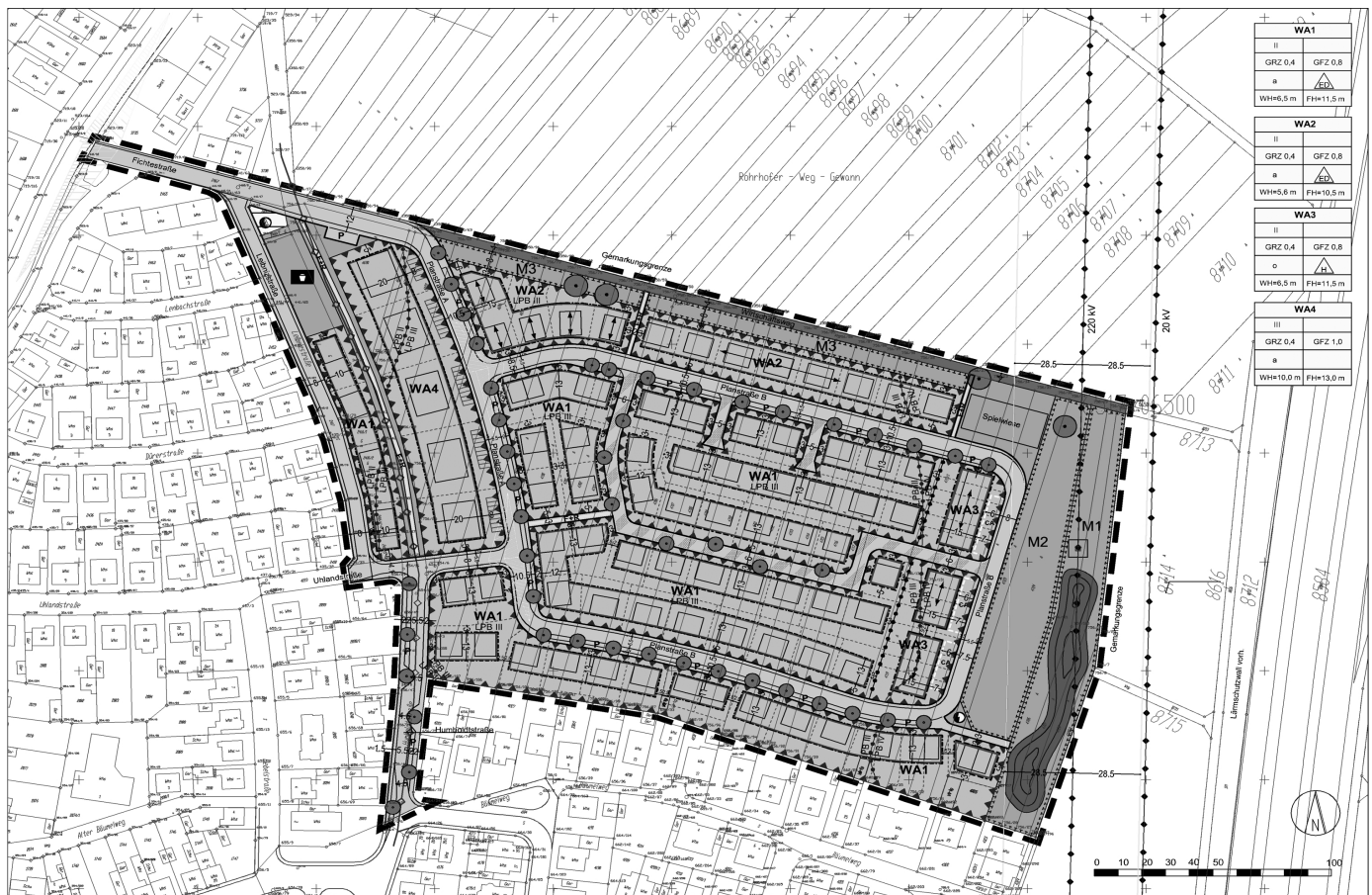
Eine Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB ist erforderlich.

Hiermit wird gemäß § 3 Abs. 1 BauGB/§ 74 Landesbauordnung Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung der Planung in der Zeit vom **05.12.2011 bis 09.01.2012** während der üblichen Dienststunden im Rathaus Brühl, Hauptstr. 1, Zimmer 207, gegeben.

Der Bebauungsplanentwurf mit Begründung und Anlagen und die örtlichen Bauvorschriften können dort von jedermann eingesehen werden. Die Offenlage nach § 3 Abs. 2 BauGB wird von dieser Anhörung nicht berührt.

Brühl, den 25.11.2011

Dr. Ralf Göck, Bürgermeister



## Schulung Standesamt

Das Standesamt Brühl ist am 29.11.2011 aufgrund einer Schulungsmaßnahme bis 15.00 Uhr nicht erreichbar. In der Nachmittagsprechstunde ab 15.00 Uhr stehen wir wieder zur Verfügung.

## Die MVV Energie informiert

Die Gesamthärte des Trinkwassers in der Gemeinde Brühl beträgt ca. 3,6 mmol/l bzw. ca. 20 °deutsche Härte. Die Waschmitteldosierung ist daher gemäß der Empfehlung für den Härtebereich „hart“ vorzunehmen.

Das Trinkwasser kommt ungechlort zur Verteilung.

## Blutspenderehrung 2011

Die Gemeinde Brühl veranstaltet in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Roten Kreuz, Ortsverein Brühl, am Donnerstag, 01.12.2011, 19.00 Uhr im DRK-Gebäude die diesjährige Blutspenderehrung. Zu dieser Veranstaltung sind alle Blutspender sowie die aktiven und passiven Mitglieder des Deutschen Roten Kreuzes und die interessierte Bevölkerung recht herzlich eingeladen.

## Altersjubilare

26.11.	Herr Günter Schroth, Nelkenweg 6	76 Jahre
26.11.	Herr Ferdinand Schindler, Mannheimer Str. 77	78 Jahre
26.11.	Herr Gerhard Tengg, Bussardstr. 8	76 Jahre
27.11.	Frau Stefanie Kockel geb. Hammerl, Nibelungenstr. 8	77 Jahre
27.11.	Frau Elisabeth Stoll geb. Strittmatter, Mozartstr. 29	80 Jahre
27.11.	Frau Antonia Amend, Mannheimer Landstr. 23	87 Jahre
28.11.	Frau Frieda Specht geb. Winkler, Erzbergerstr. 9	88 Jahre
29.11.	Frau Christine Faulhaber geb. Rexroth, Mannheimer Landstr. 25	85 Jahre
30.11.	Herr Karl Illy, Gladiolenweg 2	78 Jahre
30.11.	Frau Maria Sippel geb. Ochs, Mannheimer Landstr. 23	96 Jahre
30.11.	Herr Josef Kubitschek, Odenwaldstr. 9	76 Jahre
30.11.	Herr Dietmar von Zabienski, Amselstr. 1	80 Jahre
01.12.	Herr Mehmet Horoz, Lilienweg 2 A	75 Jahre
01.12.	Herr Gerhard Durstberger, Primelweg 5	75 Jahre
01.12.	Frau Barbara Fleischmann geb. Kruck, Lortzingstr. 25	84 Jahre
01.12.	Frau Anna Zipperlein geb. Heiß, Heiligenhag 6	105 Jahre
02.12.	Frau Betti Otte geb. Kempf, Nibelungenstr. 10 A	94 Jahre
02.12.	Herr Berthold Kunzmann, Lindenstr. 18	75 Jahre
02.12.	Herr Horst Wolf, Lindenstr. 14	77 Jahre
02.12.	Herr Horst Zeilfelder, Kranichstr. 1	78 Jahre
02.12.	Frau Irmgard Eckert geb. Weber, Schillerstr. 2	87 Jahre
02.12.	Herr Hubert Kühne, Adlerstr. 2	91 Jahre

## Wir gratulieren recht herzlich!



## Öffentliche Einrichtungen



## Brühler Gesundheitsforum – Ein informativer Abend in der Villa Meixner

### Perlen aus dem Meer der Gesundheit

Wie funktioniert eigentlich Gesundheit? Warum bleiben Menschen gesund, warum werden andere krank? Diese hoch spannenden Fragen stellte das Brühler Gesundheitsforum auf seiner Herbstveranstaltung in der vollbesetzten Villa Meixner.

Nach Begrüßung durch die stellvertretende Bürgermeisterin Claudia Stauffer ging der Brühler Internist Dr. Axel Sutter, der den Abend moderierte, mit den zahlreichen Gästen auf Schatzsuche. Er fischte Perlen aus dem Meer der Gesundheit und jeder Zuhörer konnte für sich Erkenntnisse für ein Mehr an Gesundheit mit nach Hause nehmen und versuchen, diese auch im Alltag umzusetzen. Sehr hilfreich seien Zeiten der Stille als tägliches Ritual im Alltag, eine regelmäßige Bewegungsaktivität und auch das Verzeihen - sich selbst und anderen.

Die Salutogenese, die Lehre von der Gesundheit, habe drei wichtige Säulen erkannt: Wer verstehen kann, was ihm im Leben widerfährt, wer Herausforderungen des Lebens annimmt und einen Sinn darin erkennt, was im widerfährt habe die größten Chancen gesund zu bleiben oder wieder gesund zu werden.

Dr. Frank Eitner führte aus, dass ein Ungleichgewicht zwischen Sympathikus und Parasympathikus zu Krankheiten führt. Er zeigte Analogien zum chinesischen Ying und Yang auf und wie wichtig ein Gleichgewicht dieser Kräfte, die Antrieb und Ruhe symbolisieren, für Gesundheit sei. Dr. Eitner gab Hinweise für einen Ausgleich dieser Kräfte. Ausreichend und in Ruhe frühstücken, genug trinken, sich immer mal wieder zu strecken und zu dehnen. Auch sei hilfreich Fernsehen, insbesondere Krimis zu reduzieren.

Können wir uns gesund essen, fragte Gesundheitsberaterin Petra Dietl in ihrem Beitrag. Sie zeigte anschaulich die Folgen unserer Zivilisationskost auf. Die Nahrung komme nicht mehr wie früher direkt vom Bauer, sondern habe meist viele industrielle Verarbeitungsschritte hinter sich. So natürlich wie möglich zu essen, unterstütze nachweislich die Gesundheit wie es schon Hippokrates oder Hildegard von Bingen wussten. Dazu gehören Obst und Gemüse, in der jetzigen Jahreszeit besonders Kohlarten. Auch solle man ausgewogen von dem essen was unter und über der Erde wächst, wenig Fleisch, mehr Vollkornprodukte und am besten genügend Wasser trinken. Frau Dietl servierte in der Pause gemeinsam mit Adi's Naturkostladen ein Naturkost-Buffer und lieferte den Beweis, wie gut gesundes Essen schmecken kann.

Die Kieferorthopädin Dr. Nina Ritter zeigte anschaulich mit Bildern, welchen Einfluss unbehandelte Gebiss-Fehlstellungen für die Gesundheit haben. Die Sprachfunktion und sogar die Atmung könnten beeinträchtigt werden. Der Zahnarzt Reinhard Beck sprach über die Volkskrankheit Parodontitis. Zusammenhänge zwischen der Mundhöhle und dem gesamten Organismus wurden den erstaunten Zuhörern erklärt. Wenn Bakterien aus Zahnfleischentzündungen über die Blutbahn ausgeschwemmt werden, können sie andere Organe befallen und zu ersten Krankheiten führen. Gute Zahnpflege und eine professionelle Zahnreinigung beugen hier vor. „SitzLust oder SitzFrust“ war das Thema der Physiotherapeutin Ulrike Eibenstein. Sehr anschaulich zeigte sie die Veränderung der Körperhaltung durch die Zeiten der Evolution. Der heutige Büromensch nähere sich mit seiner Körperhaltung immer mehr dem menschenwerdenden Affen an. Die beste Körperhaltung hatten die Urjäger, die viel Zeit mit Jagen verbrachten und kaum Zeit zum Sitzen hatten. Wie wir mit Freude mitten im Alltag auf den Sitzen uns einige Minuten „tanzend“ bewegen können machte Frau Eibenstein mit Musikbegleitung vor und alle machten begeistert die Bewegungseinlage mit. Wichtig sei eine häufige Veränderung der Sitzhaltung, Die beste Sitzhaltung sei immer die nächste.

Am Schluss warb Dr. Sutter schon für die nächste Veranstaltung des Brühler Gesundheitsforums am 11. Mai 2012 in der Brühler Festhalle: Der bekannte Arzt und Bestseller-Autor Dr. Ruediger Dahlke spricht über „Krankheit als Symbol“ und „Die Schicksalsgesetze – Spielregeln des Lebens“. Weitere Informationen finden sich auf der Internetseite [www.bruehler-gesundheitsforum.de](http://www.bruehler-gesundheitsforum.de)



**„I did it my way“**  
 - Ermutigung zum eigenen Ich -  
 Ein Vortrag mit  
**Martin Noll**  
**Di., 13. Dezember, 20 Uhr**  
**Schillerschule Pavillon**



Viele von uns leiden unter einer Unzufriedenheit mit sich selbst weil sie glauben Dinge nicht gut genug gemacht zu haben. Ein innerer Drang zum Perfektionismus treibt sie an, dem sie nie wirklich gerecht werden können. Frustration und ein Hadern mit sich selbst sind die Folge.

Der Vortrag möchte mit einer anderen Sichtweise vertraut machen, die uns schnell zu mehr Zufriedenheit führt weil sie das eigene Ich in seinem Streben zur Selbstverbesserung ermutigt und es als grundsätzlich gut ansieht.

Wie es der berühmte Frank Sinatra-Song „I did it my way“ ausdrückt wird das Leben nicht allein dadurch wertvoll, dass uns gleich alles gelingt, sondern dass sowohl die eigenen Erfolge wie auch die eigenen Probleme als Ausdruck unseres ur-eigensten Lern- und Reifeweges gewürdigt werden, den nur jeder Einzelne für sich selbst gehen kann.

**Martin Noll**

Studium der Soziologie und Psychologie in Marburg, seit über 20 Jahren freiberuflich als Dozent in der Erwachsenenbildung tätig. Bundesweite Vorträge zu Themen der Lebenshilfe und des persönlichen Wachstums. Mehrere Male als Experte in Rundfunksendungen (SWF 1 „Ratgeber Lebensfragen“)

Eintritt: 5,-€, AK: 6,-€

**Karten & Reservierungen**

Bücher Insel Tel.: 9479555  
 Rathauspforte Tel.: 2003-0  
 Gemeindebücherei Tel.: 702983

**Gemeindebücherei Brühl, Ormessonstr. 3**

Tel.: 702983

FAX: 702984

E-Mail: [buecherei@bruehl-baden.de](mailto:buecherei@bruehl-baden.de)

Internet:

[www.gemeindebuecherei.bruehl-baden.de](http://www.gemeindebuecherei.bruehl-baden.de) und

**Öffnungszeiten Gemeindebücherei Brühl**

Mo, Mi, Fr. 10-12 u. 14-18 Uhr

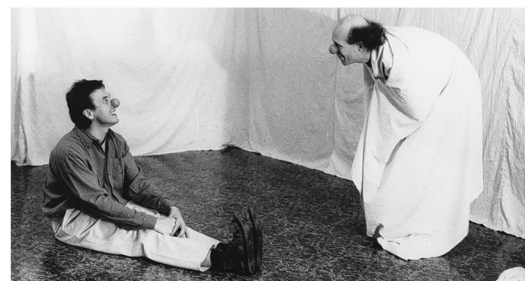
Di + Do geschlossen

[www.metropol-card.net](http://www.metropol-card.net)

**Oh du fröhliche... Weihnachtliche Clownszenen für Kinder und Erwachsene mit der THEATER COMPANY MÜNCHEN**

**Do., 15. Dezember, 15 Uhr**  
**Aula Schillerschule**

*Die beiden Clowns führen einen Weihnachts-Trubel auf, dass das Christkind vor Neid erblassen könnte!*



Die THEATER-COMPANY MÜNCHEN wurde 1982 von F.J. Bogner gegründet und spielt unter seiner künstlerischen Leitung in der aktuellen Besetzung mit: Hubert Reichmann, Claudia Kerger und Karl Wenning. Das Repertoire umfasst Programme aus den Bereichen Kleinkunst/Theater, Kinder- und Jugendtheater (Preisträger beim Jugendtheaterfestival 'TheaTrend').

Die Inszenierungen sind so angelegt, daß die Äußerungen des Publikums unmittelbar mit in das Stück eingehen und dadurch den Handlungsverlauf mitbestimmen.

Die Veranstaltung wird unterstützt von der Staatlichen Fachstelle für das Öffentliche Bibliothekswesen Karlsruhe.

Eintritt: 5,-€, TK: 6,-€

**Karten & Reservierungen :**

Bücher Insel Tel.: 9479555  
 Rathauspforte Tel.: 2003-0  
 Gemeindebücherei Tel.: 702983

## Brühler Aktion 60+ zu Gast bei der Hockenheimer Religionswoche

Schon zum dritten Mal innerhalb von drei Monaten sind Brühler SeniorInnen eingeladen, über ihre Ziele, ihre Arbeit und ihre Ergebnisse zu sprechen. Am kommenden Mittwoch, 30. November, 17.30 Uhr, werden sie **in der Hockenheimer Zehntscheune** (Untere Mühlstraße 5) ihre Antworten auf die Herausforderungen der Zeit vorstellen.

Gastgeber ist der Pfarrer und Psychologe Peter Kruse, der seit 2010 die Fortbildung der Alt-Neu-LehrerInnen in Brühl leitet. Ihm und auch den Mitgliedern der Aktion geht es vor allem darum, den Zuhörern in Hockenheim Mut zu machen, das Brühler Beispiel zu übernehmen und für die Verhältnisse vor Ort weiterzuentwickeln. Alle Interessenten, die von dem Gespräch in Hockenheim Anregungen für sich selbst erwarten, sind selbstverständlich herzlich eingeladen.

sr

**Hallenbad Brühl**  
Ormessonstraße 3, Tel. 06202/72203



# Schwimm Dich fit

### Öffnungszeiten Hallenbad:

Dienstag und Freitag: 7.30 - 12.30 Uhr, 16.00 - 20.30 Uhr  
Samstag: 13.00 - 17.00 Uhr  
Sonn- und Feiertag: 9.00 - 13.00 Uhr  
Kassenschluss 1 Std. vor Badende

### ... und das bieten wir Ihnen:

Sportbecken 25 x 12,5 m, Wassertemperatur 29° C  
Sonnenwiese (kostenlos), Massagedüse und Nackenschwallbrause  
Schwimmen ohne Trennseil Sa. 13.00 – 14.00 Uhr  
Neu: „Pool-Butler“ (Schwimmbadlift) -barrierefreies Schwimmen-  
Schwimmschule  
Spaßschwimmen 1 x Monat

### Wassergymnastik:

Dienstag und Freitag: 8.00, 10.00, 19.30 Uhr  
Sonntag: 9.30 Uhr

### Spaßschwimmen mit dem Nikolaus

Hallo Kinder,  
das letzte Spaßschwimmen für dieses Jahr findet am Dienstag, den 06.12.2011 von 14.00 - 16.00 Uhr statt.

Es wird ein lustiger und toller Nachmittag und wer ein Gedicht oder ein Lied vortragen kann, für den hat der Nikolaus auch bestimmt etwas dabei.

Das Spaßschwimmen ist für alle Kinder ab 7 Jahren, die schwimmen können.

### Mitteilung an unsere Badegäste:

Am Freitag, den 09.12.2011 ist das Hallenbad wegen der Jahresabschlussfeier der Gemeinde lediglich morgens von 7.30 Uhr bis 12.30 Uhr geöffnet.

Kassenschluss und Einlassende ist um 11.30 Uhr.

Wir bitten um Verständnis und Beachtung

Bis dahin grüßt  
das Bäderteam

## Forum Erziehung

### Preisverleihung des Luftballonwettbewerbs

### Forum Erziehung hatte die Gewinner vom Wettbewerb am Weltkindertag eingeladen

Mehr als 250 Luftballons stiegen beim Kinderfest im September gen Himmel. Das Forum Erziehung hatte bereits zum zehnten Mal zu der Veranstaltung am Weltkindertag eingeladen. Viele Kinder waren der Einladung der sechs Kindertageseinrichtungen aus Brühl und Rohrhof gefolgt, die sich 2001 als Forum zusammenschlossen.



25 Finder der Ballon-Karten machten sich die Mühe und schickten diese nach Brühl zurück. Dieser Tage fand die Preisverleihung im Haus der Kinder der Gemeinde Brühl statt. Diesmal waren 11 Kinder eingeladen, deren Luftballon am weitesten geflogen war, um die Preise von

Erzieherinnen der örtlichen Kindergärten entgegenzunehmen.

Über 300 Kilometer flog ein Ballon, dieses Mal Richtung Osten nach Bayern bis hinter die Tschechische Grenze nach Stribro. Die Auswertung erfolgte mit einem Navigator, der auch Luftlinie anzeigen kann.

Sechs Hauptpreise standen zur Verfügung. Nämlich wie in jedem Jahr von Seiten der Gemeinde Brühl drei Saisonkarten für das Schwimmbad und von der Sparkasse drei Gutscheine im Wert von 25 €.

Den Sponsoren an dieser Stelle **vielen Dank für die Unterstützung** des Wettbewerbs, der sonst nicht möglich wäre. Übrigens finanziert die Gemeinde Brühl seit Bestehen des Kinderfestes das Gas für die Luftballonfüllung und in diesem Jahr zusätzlich für Motivluftballons, die während der Veranstaltung zu Gunsten der Brühler Kindergärten verkauft wurden.

Die ersten drei Hauptgewinner sind: Dana Peste, Amelie Hulm und Fabio Schäfer. Ihre Ballons flogen nach Stribro in Tschechien (324 km), Gräfenberg/Lilling (201 km) und Hetzles (189 km) beide Ortschaften liegen in Bayern.

Sie erhielten Jahres- und Saisonkarten für das Brühler Frei- und Hallenbad.

Die drei weiteren Hauptpreise, die Gutscheine in Höhe von 25 € erhielten: Leondra Kloßas, Sofia Lopez und Alexandra Lux. Ihre Ballons flogen nach Pommersfelden (170 km) und zwei Mal nach Weisendorf (167 km).

Weitere Preise gab es für: Luca Arnone, Fabian Schalber, Ronja Scherz, Sara Mohammed und Marcel Rolli.

Hier stellte auch die Sparkasse Brühl wieder Preise zur Verfügung, die dem Alter der Kinder entsprechend ausgewählt wurden.

Nicht nur die sechs Hauptgewinner, sondern alle Gewinner freuten sich sichtlich.

Alle Kinder bekamen neben dem Preis noch eine Urkunde überreicht.

Bei Kuchen, Gebäck und Getränken verweilten die Gewinnerinnen und Gewinner mit ihren Eltern und Geschwistern noch ein wenig.



## Kindergarten St. Lioba Brühl

### Weihnachten im Schuhkarton

Dieses Jahr hat sich unser Kindergarten, auf Anregung einer Kindergartenmama entschlossen, sich bei dem Projekt „Weihnachten im Schuhkarton“ zu engagieren. Dies ist eine Aktion der Organisation Geschenke der Hoffnung, bei der arme Kinder aus Osteuropa bedacht werden. Passend war die Zeit um St. Martin gewesen, in der die Päckchen vorbereitet werden mussten. Denn so konnten wir den Bogen spannen, von dem helfenden und teilenden Martin, der den Menschen in Not half, zu uns hier. Auch wir können und möchten anderen gerne eine Freude machen, weil es uns gut geht, weil wir zu essen und zu trinken haben, warme Kleider und warme Wohnungen.

Gemeinsam haben wir uns mit unseren Kindergartenkindern Gedanken gemacht, was die Kinder dort gebrauchen können und worüber sie sich freuen. Da wurde einiges, für unsere Kinder Selbstverständliches, zusammengetragen. Eine Mischung aus Spielsachen, Hygieneartikel, Schul- und Malmaterialien, Kleidung und Süßigkeiten, sowie ein persönlicher Weihnachtsgruß mit einem Foto der schenkenden Kinder.

- Lesen Sie bitte weiter auf Seite 8 -



## Bereitschaftsdienste



### Notrufe

<b>Feuerwehr/Notarzt/Rettungsdienst</b>	112
<b>Polizei</b>	110
<b>Polizeiposten Brühl, Hauptstr. 1</b>	71282
<b>Polizei-Revier Mannheim-Neckarau Rheingoldplatz 4 (durchgehend)</b>	0621/83397-0
<b>Kreiskrankenhaus Schwetzingen, Bodelschwinghstr.</b>	84-30
<b>Giftnotrufzentrale Freiburg</b>	0761/19240
<b>Frauenhaus Heidelberg</b>	06221/833088
<b>Frauenhaus Mannheim</b>	0621/744242
<b>Telefonseelsorge</b>	0800/1110111
<b>Ärztlicher Akut-Dienst für Privatpatienten und Selbstzahler - PrivAD, 24h</b>	01805/304 505

### Störungsdienste

#### Strom

#### EnBW Regional AG

<b>Regionalzentrum Nordbaden</b>	
- Zentrale Ettlingen	07243/180-0
- Störungsmeldestelle (Strom)	0800/3629477
- Beratungsservice	
- Bezirkszentrum Schwetzingen	06202/2774-0
- Servicetelefon	0800/3629000

#### Gas, Wasser, Fernwärme

<b>MVV Energie AG Mannheim</b>	
- Service-Hotline	0800/6882255
- Notfall-Hotline	0800/2901000

#### AVR

#### Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH

- Zentrale	07261/9310
- Störungen bei der Abfuhr	07261/931931

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst Schwetzingen:

**Notfallzentrale Schwetzingen und Umgebung  
Schwetzingen, Markgrafenstr. 2-9, Tel. 19292**

Die ärztliche Notfallzentrale ist dienstbereit:

#### Werktage:

Montag, Dienstag und Donnerstag von 19.00 bis  
am Folgetag 7.00 Uhr

Mittwoch von 13.00 bis Donnerstag 7.00 Uhr

#### Wochenende:

Freitag bis Montag von 19.00 bis 7.00 Uhr

(durchgehend geöffnet)

#### Feiertage:

Feiertag Vorabend von 19.00 bis Folgetag 7.00 Uhr

### Zahnärztlicher Wochenenddienst:

Samstag, den 26.11.2011 und Sonntag, den 27.11.2011  
von 10.00-12.00 Uhr:

**ZA. Klaus Lauterbach, Plankstadt, Brühler Weg 66,  
Telefon: 06202-272364**

Darüber hinaus ist der Dienst habende Zahnarzt nur in dringenden Fällen telefonisch erreichbar.

Der zahnärztliche Notdienstplan ist auch im Internet unter  
[www.zahn-forum.de](http://www.zahn-forum.de) jederzeit abrufbar.

### Apotheken-Notdienst:

#### Sa., 26.11.2011

Mayerhof-Apotheke, Schwetzingen, Mannheimer Str. 43-45,  
Tel. 06202/21808

#### So., 27.11.2011

Markt-Apotheke, Ketsch, Bahnhofsanlage 7,  
Tel. 06202/61920

#### Mo., 28.11.2011

Linden-Apotheke, Hockenheim, Schwetzingener Str. 18,  
Tel. 06205/15544

#### Di., 29.11.2011

Wasserturm-Apotheke, Hockenheim, Karlsruher Str. 25,  
Tel. 06205/4542

#### Mi., 30.11.2011

Neue Apotheke, Ketsch, Eppelheimer Str. 1,  
Tel. 06202/68900

#### Do., 01.12.2011

Apotheke am Waldpfad, Plankstadt, Waldpfad 74,  
Tel. 06202/3409

Rathaus-Apotheke, Neulußheim, St. Leoner Str. 7,  
Tel. 06205/34200

#### Fr., 02.12.2011

Markgrafen-Apotheke, Schwetzingen, Markgrafenstr. 2/2,  
Tel. 06202/270040

**Der Apothekennotdienst wechselt täglich um 8.30 Uhr.**

### Tierärztlicher Notdienst:

In dringenden Notfällen rufen Sie bitte Ihren Haustierarzt an.

Die mit Geschenkpapier beklebten Kartons wurden von den Kindern im Morgenkreis gepackt und von einer Erzieherin in eine regionale Sammelstelle gebracht. Ende November werden alle Schuhkartons in ihre Zielländer gebracht und in den beiden Wochen vor Weihnachten verteilt. Unterstützt haben diese Aktion unsere Kindergarteneltern, die die Beigaben für die Päckchen, sowie das Porto gespendet haben - auf diesem Weg, ein herzliches Dankeschön!



## Kindergarten St. Michael Rohrhof



### *Kuchenverkauf im Kindergarten St. Michael*

Am Sonntag den 27.11.2011 sind Wahlen.

Hier verkauft unser Elternbeirat des kath. Kindergartens St. Michaels selbstgebackene Kuchen der Eltern.

**Ab 10:00 Uhr haben Sie die Qual der Wahl.**  
Sie können zwischen Kuchen, Torten und Muffins wählen.

Haben Sie Lust auf einen tollen „Sonntagskuchen“ bekommen?  
Dann besuchen Sie uns.

Der Erlös kommt den Kindern zugute.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.



## Volkshochschule Bezirk Schwetzingen e.V.

### Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag und Donnerstag:  
8.00-12.00 Uhr und 14.00-18.00 Uhr  
Mittwoch und Freitag: 8.00-12.00 Uhr  
Information und Anmeldung: Telefon 06202/20950

### VHS-Kurse vom 05.12. bis 11.12.11

#### Excel-Workshop 2

#### Analyse umfangreicher Zahlenmengen

In diesem Kurs werden einige mächtige Analysewerkzeuge erarbeitet. Die Teilnehmer/innen lernen die Verarbeitung von Daten mit Teilergebnissen, Gliederung und Gruppierung.



Im Mittelpunkt steht die Arbeit mit Pivottabellen. Teilnahmevoraussetzung: Grundkenntnisse in einer der Versionen ab Excel 97.

2 x montags, ab 05.12.11, 17.30-19.45 Uhr in der VHS, Kleinstgruppenschulung (2-4 Teilnehmer/innen) möglich.

#### Keine Angst vor dem PC und Internet

#### EDV-Grundwissen für Ältere - Teil 1 am Nachmittag

In diesem Einstiegskurs lernen die Teilnehmer/innen in lockerer und ungezwungener Atmosphäre, wie ein Personal-Computer (PC) funktioniert, wie man ihn bedient und was man so alles damit machen kann. Es werden keinerlei Vorkenntnisse vorausgesetzt. Pro Teilnehmer/in steht ein PC zur Verfügung, gearbeitet wird mit Windows 7.

5 x dienstags, ab 06.12.11, 14.30-17.15 Uhr in der VHS

#### Marzipanwerkstatt

#### Glücksbringer zum Jahreswechsel

Ob Schwein, Pilz, Würfel, Kleeblatt oder lieber gleich einen Schornsteinfeger? Aus Marzipan entstehen kleine Kunstwerke, die zum Jahresausklang begehrt sind und immer wieder Freude bereiten. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Freitag, 09.12.11, 18.00-20.15 Uhr in der VHS, Anmeldung bis 05. Dezember

#### Teddybären selbst gemacht

Vom Aufzeichnen, Zuschneiden und Nähen fertigen Sie in bäriger Runde in einzelnen Arbeitsschritten und unter fachkundiger Anleitung aus wertvollem Steiff-Schulte Mohair Ihren eigenen Teddybär. Sie werden strahlen, wenn er Ihnen am Ende in die Augen blickt. Wer möchte, kann ihm auch noch eine Brummstimme einbauen. Bitte bringen Sie Folgendes mit: Kleinere bis mittelgroße Scheren und verschiedene Nähadeln. Alles weitere erforderliche Werkzeug bzw. Material wird von der Kursleiterin besorgt bzw. zur Verfügung gestellt. 2 x samstags, ab 10.12.11, 9.00-17.00 Uhr in der VHS, Anmeldung bis 06. Dezember

#### Creative Writing 7 Mittelstufe B1/B2

Für Teilnehmer/innen mit guten Englischkenntnissen

Here is everything the student needs to know to plan, write and revise the successful short story: - How to construct a vivid, dramatic scene, - How to build scenes into a well-structured narrative, - A complete checklist of all the vital elements in the short story. The course will be held in English by a native speaker from London.

Samstag, 10.12.11, 11.00-16.30 Uhr in der VHS, Anmeldung bis 10. Dezember

#### Spanisch kompakt - „Español Veloz 1“ am Samstag

#### Grundstufe A1

Für Einsteiger/innen ohne Vorkenntnisse

„Español Veloz“ richtet sich an Teilnehmer/innen, die es kaum erwarten können, sich so schnell und erfolgreich wie möglich auf Spanisch zu verständigen. Unter Anleitung einer erfahrenen Muttersprachlerin werden Sie rasch Grundkenntnisse erwerben.

6 x samstags, ab 10.12.11, 9.00-12.15 Uhr in der VHS, Anmeldung bis 10. Dezember

#### Erfolgreich kaufen und verkaufen mit eBay

In diesem Seminar lernen Sie, wie Sie vor allem als Verkäufer erfolgreich an Auktionen teilnehmen können und welche Formalitäten dabei einzuhalten sind. Aber auch das Kaufen im Internet kommt nicht zu kurz.

Samstag, 10.12.11, 9.00-14.00 Uhr in der VHS, Anmeldung bis 07. Dezember

#### Natur erleben für Familien: Geheimnisvoller Winterwald für Eltern, Großeltern mit Kindern von 6-11 Jahren

Der Wald ist geheimnisvoll still. Tiere und Bäume scheinen zu schlafen. Ist das wirklich so? Wo haben sich die Tiere versteckt? Gemeinsam geht ihr den Geheimnissen des Winterwaldes auf die Spur und lasst euch am Lichterpfad in der Dämmerung von vorweihnachtlicher Stimmung verzaubern. Bitte kleines Vesper und Getränke mitbringen sowie wetterfeste, warme Kleidung und festes Schuhwerk tragen. Sonntag, 11.12.11, 13.00-16.00 Uhr im Oftersheimer Wald

Anmeldung bis 06. Dezember

## Mitteilungen anderer Behörden



### Am Freitag, 2. Dezember:

#### Ehrenamtliche Betreuer treffen sich im Landratsamt

Die Betreuungsbehörde des Landratsamtes Rhein-Neckar-Kreis lädt alle ehrenamtlichen Betreuerinnen und Betreuer aus dem Landkreis herzlich zum Betreuerntag ein. Die Veranstaltung beginnt am Freitag, 2. Dezember 2011, um 14.00 Uhr im Großen Sitzungssaal (5. OG) des Landratsamtes in Heidelberg, Kurfürstenanlage 38 - 40.

Neben der Vorstellung der beiden Betreuungsvereine im Rhein-Neckar-Kreis wird die Leiterin des seit rund einem Jahr eingerichteten Pflegestützpunkts Weinheim, Karola Marg, über ihre Aufgaben und Erfahrungen referieren. Anschließend stehen sie und die Vertreterinnen der Betreuungsvereine für Fragen zur Verfügung.

Der Eintritt zum Betreuerntag ist frei. Um rechtzeitig planen zu können, ist allerdings eine Voranmeldung bis zum 28. November 2011 notwendig.

Teilnahmewünsche nimmt Frau Schmitt vom Rhein-Neckar-Kreis unter Tel. 06221/522-1440, Fax: 06221/522-91440 oder E-Mail: iris.schmitt@rhein-neckar-kreis.de entgegen.

#### Kurse für junge Eltern

##### Nur ein Viertel der STÄRKE-Gutscheine werden im Rhein-Neckar-Kreis eingelöst

gs. Mit einem neuen Frontmann präsentiert sich das Landesprogramm STÄRKE auf der Website des Landratsamts. Ein junger Mann mit noch spärlichem Haarwuchs soll junge Familien daran erinnern, dass sie ihre STÄRKE-Gutscheine einlösen, die ihnen über die Einwohnermeldeämter zugeschickt wurden.

Seit 2008 gibt das Land an alle Familien mit einem Neugeborenen einen Gutschein in Höhe von 40 Euro aus, der u. a. für einen PEKiP-Kurs, für Babymassage oder für einen Grundkurs in Früh-erziehung bei den Volkshochschulen, Erziehungsberatungsstellen oder Hebammen der Region eingelöst werden kann. „Obwohl die meisten Kurse damit kostenlos belegt werden können, nimmt nur ein Viertel aller Eltern das Angebot an“, so das Jugendamt, das auf mittlerweile 160 Kurse verweisen kann, die im Landkreis angeboten werden.

#### Übermorgenmacher gesucht

##### Aufruf zur Teilnahme an der Jubiläumsaktion des Staatsministeriums Baden-Württemberg

Im Rahmen des anstehenden 60. Geburtstags des Landes Baden-Württemberg wurde das Projekt „Die Übermorgenmacher“ ins Leben gerufen. Gesucht werden 60 Baden-Württembergerinnen und Baden-Württemberger, die heute schon an übermorgen denken und an zukunftsweisenden Projekten arbeiten. Übermorgenmacher können in den verschiedensten Feldern tätig sein und aus allen Altersschichten kommen. Sie können beruflich oder auch in ihrer Freizeit die Welt von übermorgen gestalten.

Bewerbungen oder Vorschläge können bis zum 31. Dezember 2011 beim Staatsministerium Baden-Württemberg eingereicht werden. Alle 60 Übermorgenmacher werden vom Südwestrundfunk in eine Live-Fernsehsendung eingeladen. Überdies steht den gekürten Übermorgenmachern ein Wunsch zur Belohnung frei.

Nähere Informationen gibt es auf der offiziellen Homepage unter: [www.uebermorgenmacher.de](http://www.uebermorgenmacher.de)

#### Deutsche Rentenversicherung



#### Sprechtag

Der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung, Herr Lorke, bietet am **Donnerstag, 08. Dezember 2011**, in der Zeit von 15.00 bis 17.00 Uhr im Rathaus, Erdgeschoss, Zimmer 113, seinen Beratungs- und Servicedienst an.

Hierbei erhalten alle Personen Rat und Auskunft in sämtlichen Renten- und Versicherungsangelegenheiten sowie Hilfe bei der Beschaffung fehlender Unterlagen.

Es wird gebeten, zum Sprechtag alle Rentenversicherungsunterlagen sowie zur Geltendmachung von Kindererziehungszeiten Nachweise über die Geburt der Kinder (Geburtsurkunde, Familienstammbuch) vorzulegen.

Um Wartezeiten zu vermeiden, bitte rechtzeitig unter der Rufnummer 2003-67 2003-68 eine Terminvereinbarung beim Bürgermeisteramt Brühl vornehmen!

**Wir bitten um Beachtung!**

#### Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH



#### Informationen zur Abfallwirtschaft für BRÜHL

##### Abfuhr- und Sammeltermine auf einen Blick/Dezember 2011

Anmeldungen zu den AVR Sammlungen auf Abruf sind rund um die Uhr möglich - Telefon 07261/931-310

#### 2 Rad-Behälter, Sperrmüll/Altholz, Elektroschrott/Schrott und Glasboxen

Rest- und Biomüll	07./21.
Grüne Tonne	14./29.
Sperrmüll/Altholz *	14./29.
Glasbox	21.
Grünschnitt *	14./29.

\* = Auf Abruf

#### Wichtig:

Die Sammeltermine für Elektrogeräte und Schrott werden Ihnen nach Anmeldung individuell schriftlich oder telefonisch mitgeteilt.

#### Separater Abfuhrtag für Biomülltonnen ab 2012

Im gesamten Rhein-Neckar-Kreis werden ab Januar 2012 die Biomülltonnen nicht mehr am gleichen Tag wie die Restmülltonnen geleert, sondern an einem anderen Abfuhrtag. Grund dafür ist eine Tourenoptimierung bei der Müllabfuhr und eine erwartete Erhöhung der Behälterzahl bei den Biomüllbehältern. Unverändert bleibt auch im kommenden Jahr die Nutzung des Kompostwerks Heidelberg zur Verwertung des Biomülls. Da die Müllfahrzeuge den eingesammelten Biomüll direkt zum Kompostwerk Heidelberg liefern, können bei den erwarteten erhöhten Biomüllmengen die Sammeltouren nicht mehr so gelegt werden, dass an einem Sammeltag sowohl der Restmüll als auch der Biomüll gesammelt werden. Daher werden künftig die Abfuhr an verschiedenen Tagen vorgenommen.

Betroffen von dieser Regelung sind alle 2- und 4-Radbehälter für Biomüll. Wie bisher bleibt der 14-tägliche Abfuhrhythmus bestehen.

Alle Abfuhrtermine findet man im AVR Serviceheft, welches in den nächsten Wochen an alle Haushalte und Postfächer verteilt wird sowie im Internet unter [www.avr-rnk.de](http://www.avr-rnk.de).

## Kirchliche Nachrichten



#### Katholische Kirchennachrichten

##### Hl. Schutzengel Brühl

##### St. Michael Brühl-Rohrhof

Tel. 7631 Pfarramt und  
Hausmeisterin Pfarrzentrum/Maria Trayer



#### Samstag, 26.11., Vorabend vom 1. Adventssonntag

##### Aktion „Briefe der Verbundenheit“

Hl. Schutzengel	17:30	Rosenkranz
	18:00	Hl. Messe mit Pfarrer Spreitzer

Ketsch 18:00 Hl. Messe **mit Pfarrer Sauer**  
Cäcilienfest mitgestaltet vom kath.  
Kirchenchor und evang. Posaunenchor  
Dankgottesdienst zum Abschluss der  
Innenrenovierung der Pfarrkirche  
St. Sebastian

**Sonntag, 27.11., 1. Adventssonntag**  
**Aktion „Briefe der Verbundenheit“**

Jesaja 63,16b-17.19b;64,3-7 – 1Korinther 1,3-9 – Markus 13,33-37

Hl. Schutzengel 10:00 Hl. Messe **mit Pfarrer Spreitzer**  
Ketsch 10:00 Hl. Messe **mit Pfarrer Sauer**  
mit den Erstkommunikanten 2012  
St. Michael 11:30 Krabbelgottesdienst  
**mit Past. ref. Gaß**  
Ketsch 14:00 Tauffeier **mit Pfarrer Sauer**  
St. Michael 17:00 **Kirchenkonzert mit dem Gospelchor**  
**„Da Capo“**

**Dienstag, 29.11.**

Ketsch 18:00 Hl. Messe **mit Pfarrer Sauer**

**Mittwoch, 30.11.**

Pro Seniore 10:00 Wortgottesdienst  
**mit Pfarrerin Hundhausen-Hübsch**  
Altenheim Ketsch 10:30 Hl. Messe **mit Pfarrer Sauer**  
B+O Sen. Heim 10:45 Wortgottesdienst  
**mit Pfarrerin Hundhausen-Hübsch**  
Ev. Kirche Brühl 19:00 Ökum. Adventsandacht  
**mit Pfarrer Maier**

**Donnerstag, 01.12.**

Hl. Schutzengel 19:00 Hl. Messe **mit Pfarrer Sauer**  
Gemeinschaftsmesse der kfd Brühl

**Freitag, 02.12.**

Hl. Schutzengel 18:00 Rosenkranz  
18:30 Hl. Messe **mit Pfarrer Sauer**  
Ketsch 18:00 Hl. Messe **mit Pfarrer Spreitzer**

**Samstag, 03.12., Vorabend vom 2. Advent**

Hl. Schutzengel 13:00 Wortgottesdienst **mit Pfarrer Sauer**  
Trauung des Brautpaares  
Christoph Woitzky und Annette Czech  
17:00 Beichte  
17:30 Rosenkranz  
18:00 Hl. Messe **mit Pfarrer Sauer und**  
**Diakon R. Rey**  
Kolpinggedenktag -  
60 Jahre Kolpingsfamilie Brühl  
Ketsch 18:00 Hl. Messe **mit Pfarrer Spreitzer**

**Sonntag, 04.12., 2. Adventssonntag**

Jesaja 40,1-5.9-11 – 2Petrus 3,8-14 – Markus 1,1-8

Hl. Schutzengel 10:00 Hl. Messe **mit Pfarrer Spreitzer**  
Ketsch 10:00 Hl. Messe **mit Pfarrer Sauer**  
mitgestaltet von der Kolpingsfamilie  
Ketsch zum Kolpinggedenktag

**Aktion „Briefe der Verbundenheit“**

Die Sorge um die Kranken und um Menschen in Not ist eine der Grundsäulen des Lebens einer Pfarrgemeinde. Menschen in Krankheit und in belasteten Situationen spüren und erleben lassen, dass sie dazu gehören und nicht vergessen sind, gehört zum Selbstverständnis christlich gelebter Gemeinschaft. Vieles wird schon in diesem Sinne getan; viele Gemeindemitglieder geben davon unspektakulär Zeugnis.

Die Mitarbeitenden im Sachausschuss Caritas und Soziales laden darüber hinaus auch dieses Jahr wieder zur Aktion „Briefe der Verbundenheit“ ein. Möglichst viele Gemeindemitglieder sollen aktiv in den diakonischen Auftrag der Pfarrgemeinde eingebunden werden:

Nach den Gottesdiensten am 1. Advent stehen Briefe zum Mitnehmen bereit. Die Briefe sind nicht adressiert, so dass sich die Anwesenden einen oder mehrere Briefe mitnehmen und zu Menschen bringen können, denen es nicht so gut geht – zu Hause, im Krankenhaus oder Seniorenheim.

Jede und jeder kennt sicherlich im nachbarschaftlichen und familiären Umfeld Menschen, die sich über dieses kleine Zeichen der Verbundenheit in Form eines Adventsgrüßes ihrer Pfarrgemeinde freuen werden!

**Ökumenische Nachrichten**  
**der evangelischen und katholischen**  
**Kirchengemeinden Brühl**



**Einladung zum Ökumenischen**  
**Krabbelgottesdienst**

**„Wir sagen euch an den lieben**  
**Advent„**

Am: **Sonntag 27. November 2011**  
Um: **11.30 Uhr**  
In der: **Katholischen Kirche St. Michael**  
**Rohrhof, Kaiserstraße**



Für Kleinkinder ab der Geburt mit Geschwistern, Eltern, Omas, Opas

**Kath. Pfarramt Heilig Kreuz**  
**am Psychiatrischen Zentrum Nordbaden**

**Evang. Pfarramt**  
**am Psychiatrischen Zentrum**

Sehr geehrte Damen und Herren,  
seit vielen Jahren wird am Zentrum für Psychiatrie in Wiesloch ("PZN" Psychiatrisches Zentrum Nordbaden) an Weihnachten die Aktion „Licht für die Kranken“ durchgeführt und dafür möchten wir Sie heute erneut herzlich um Ihre Spende bitten. Mit dieser Aktion und Ihrer Hilfe wollen wir - die katholische und evangelische Klinikseelsorge am PZN sowie die Mitarbeiterinnen in der Ökumenischen Laienhilfe - den von einer psychiatrischen Erkrankung betroffenen Menschen eine Freude bereiten mit Dingen, die das Leben in unserer psychiatrischen Klinik ein wenig freundlicher machen.

Ihre Unterstützung kommt Menschen zugute, die vorübergehend, wiederkehrend oder für unbestimmte Zeit, teilweise seit Jahrzehnten, im PZN leben. Menschen, die aus unseren Städten und Kirchen/Pfarrgemeinden stammen und aus unterschiedlichsten Gründen kurz- oder langfristig in eine psychische Krise geraten sind und der fachlichen (Langzeit-)Unterstützung bedürfen.

Mit Ihrer Spende werden zum einen die Weihnachtspäckchen (ca. 950 an der Zahl) finanziert, über die sich besonders diejenigen Patientinnen und Bewohnerinnen freuen, die keinen Besuch von Angehörigen und Freunden bekommen und die über die Festtage in der Klinik bleiben; wir versuchen, die Geschenke so persönlich wie möglich zu gestalten und zu überbringen. Was nicht für die Weihnachtsaktion benötigt wird, kommt zum anderen im Laufe des Jahres vor allem den Langzeitbewohnerinnen zugute, z.B. bei kleineren Veranstaltungen in einzelnen Häusern, bei den großen Festen, die für die gesamte Klinik gestaltet werden, bei Ausflügen oder durch kleinere Anschaffungen.

Sie können sicher sein, dass Ihre Spende für die Patientinnen und Bewohnerinnen ein Zeichen dafür ist, dass andere an sie denken und ihnen eine Freude bereiten wollen.

Sie können Ihre Spende auf folgendes Konto überweisen:

**„Licht für die Kranken“**

Konto-Nr. 40363, BLZ 672 922 00

Volksbank Wiesloch

Selbstverständlich stellen wir Ihnen gerne auf Wunsch eine Spendenquittung aus. Wir freuen uns über jede weitere Unterstützung, die unsere Arbeit möglich macht.

Mit guten Wünschen bereits jetzt für ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein friedvolles Jahr 2012 - auch im Namen aller ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter - verbleiben wir

Mit freundlichen Grüßen

Ihre

Birgit Decker, kath. Klinikseelsorgerin  
Reiner Karcher, evang. Klinikseelsorger  
Christian Bott, kath. Klinikseelsorger  
Stefan von Rügen, kath. Klinikseelsorger

### Evangelische Kirchengemeinde Brühl

Ev. Pfarramt Brühl, Kirchenstr. 1, Telefon 71232, Fax Nr. 780421  
Ev. Pfarramt Rohrhof, Hockenheimer Str. 3, Telefon 72618, Fax Nr. 71690  
Ev. Gemeindezentrum, Hockenheimer Str. 3, Telefon 9479619  
www.evkirche-bruehl-baden.de



#### Samstag, 26.11.

10:00 Uhr Krippenspiel-Probe im Gemeindezentrum  
17:00 Uhr Adventskonzert der Chöre im Gemeindezentrum

#### Sonntag, 27.11.

10:00 Uhr Familiengottesdienst zum 1. Advent mit dem Kindergarten Heiligenhag im Gemeindezentrum (Maier)  
11:15 Uhr Konfi-Stammtisch im Gemeindezentrum  
14:00 Uhr Sonntagskaffee im Gemeindezentrum

#### Montag, 28.11.

19:30 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindezentrum

#### Dienstag, 29.11.

10:00 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindezentrum  
17:00 Uhr Jungchar „Arche Noah“ 4- bis 7-Jährige in den Jugendräumen des Gemeindezentrums  
17:00 Uhr Jungchar „Arche Noah“, 10- bis 12-Jährige, in den Jugendräumen des Gemeindezentrums  
19:30 Uhr Jugendkreis JBK (Lifehouse) in den Jugendräumen des Gemeindezentrums

#### Mittwoch, 30.11.

10:00 Uhr Ökum. Gottesdienst in der Seniorenresidenz Pro Seniore (Hundhausen)  
10:45 Uhr Ökum. Gottesdienst im Seniorenzentrum B & O (Hundhausen)  
14:00 Uhr Altentreff im Gemeindezentrum  
15:15 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe 1 im Gemeindezentrum  
17:00 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe 2 im Gemeindezentrum  
19:00 Uhr Ökum. Adventsandacht in der Kirche: Tiere im Advent – „I-a-h- jubelt der Esel laut“ (Maier)  
20:00 Uhr InTakt (Chor) im Gemeindezentrum

#### Donnerstag, 01.12.

10:00 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindezentrum  
19:00 Uhr Bläserkreis-Probe im Gemeindezentrum

#### Freitag, 02.12.

16:00 Uhr „Die Kirchenmäuse“ für 4- bis 6-Jährige in den Jugendräumen des KiGa Heiligenhag  
17:00 Uhr Jungchar für 7- bis 12-Jährige in den Jugendräumen des Kindergarten Heiligenhag

#### Sonntag, 03.12.

10:00 Uhr Krippenspielprobe im Gemeindezentrum

#### Sonntag, 04.12.

10:00 Uhr Gottesdienst in der Kirche (Prüfungsgottesdienst van Oorschot)

#### Adventskonzert der Chöre am 26.11.

Als Auftakt zur Adventszeit veranstalten die Chöre der evangelischen Kirchengemeinde am Vorabend des ersten Advents ein Konzert, das mit den Beiträgen des Bläserkreises, des Kirchenchores und InTakt die Möglichkeit bietet, selber etwas adventliche Stimmung aufzunehmen und in der dunklen Jahreszeit davon zu zehren. Je dunkler es wird, desto sehnsüchtiger wird das Warten auf umfassendes Heil-Sein, desto größer wird die christliche Hoffnung. Pfarrer Andreas Maier begleitet die musikalischen Stimmungsaufheller mit textlichen Impulsen. Alle sind herzlich eingeladen! Das Konzert beginnt um 17 Uhr und findet im Gemeindezentrum statt - der Eintritt ist frei.

#### Musik zur Weihnacht

#### Adventskonzert des ev. Bläserkreises Brühl

Auch in diesem Jahr lädt der ev. Bläserkreis Brühl am **3. Advent** zu seinem traditionellen Adventskonzert in die **Schutzengelkirche Brühl** ein. Am **11.12.2011 um 17 Uhr** spielen wir unter der Leitung von Frau Heike Wagner in unserer kath. Partnergemeinde zur Einstimmung auf die Weihnachtstage festliche Musik bis zu modernen Weisen. Unterstützt durch das Mannheimer Klarinettenquartett unter der Leitung von Ralf Schwarz wollen wir besinnlich aber auch schwungvoll in der Vorweihnachtszeit begleiten. Und natürlich dürfen Lieder zum Mitsingen nicht fehlen. Auf Ihr Kommen freuen wir uns! - Eintritt frei -



Nachbarschaftshilfe  
Einrichtung der ev. und kath. Kirchengemeinden Brühl

**Tel.: 78 02 21**

Einsatzleitungsteam: Anselm/Bachert/Kieber-Weiblen



#### Spende der Kath. Frauengemeinschaft Rohrhof an Nachbarschaftshilfe



Die Kath. Frauengemeinschaft Rohrhof unterstützt jährlich mit ihren Einnahmen aus dem Verkauf von selbst gebastelten Adventskränzen und -gestecken, sowie von zusammengestelltem getrockneten Suppengrün soziale Einrichtungen.

So wurde auch dieses Jahr vor einigen Tagen der Nachbarschaftshilfe eine **Spende von 500 €** von den Verantwortlichen Frau Kuhn und Frau Seitz an Frau Kieber-Weiblen, als Vertreterin der Nachbarschaftshilfe und Frau Gaß als Vertreterin der Kirchengemeinden überreicht.

„Mit dieser Spende können wir vielen Menschen helfen, deren Einkommen nicht ausreicht, sich die ohnehin kostengünstigen Hilfen der Nachbarschaftshilfe zu leisten, die sie jedoch dringend benötigen“, so bedankte sich Frau Kieber-Weiblen im Namen der Einrichtung bei den anwesenden katholischen Frauen, die durch ihre Fragen großes Interesse an der Arbeit der Nachbarschaftshilfe zeigten.

Frau Gaß hob lobend hervor, dass „durch solche Spenden auch ökumenisches Miteinander erkennbar gelebt wird“ und dankte ebenfalls im Namen der Vertreter der Kirchengemeinden, die dem Leitungsteam der Nachbarschaftshilfe bei wichtigen Entscheidungen oder Fragen auch zur Seite stehen.

„Für die bastelnden Frauen ist es sehr motivierend zu wissen, dass ihre Spenden in Brühl und Rohrhof so hilfreich eingesetzt werden“, betonte Frau Seitz.

(wkw)

#### Landeskirchliche Gemeinschaft Brühl

Kontakt: [www.lkg-bruehl.de](http://www.lkg-bruehl.de)

#### Sonntag, 27. November

18:30 Uhr Gottesdienst  
Predigt: C. Gossweiler  
Thema: Missionsgottesdienst (Indonesien)  
Ev. Gemeindezentrum



**Dienstag, 29. November**

19.30 Uhr Lifehouse Spezial Jugendkreis  
Ev. Gemeindezentrum Jugendraum  
Ev. Gemeindezentrum

**Sonntag, 04. Dezember**

18:30 Uhr Gottesdienst  
19:45 Uhr gemeinsames Abendessen  
Predigt: T. Strunz  
Thema: Beten  
Ev. Gemeindezentrum

<b>WEIHNACHTS FEIER</b>		<p><b>Einladung</b> zur Weihnachtsfeier der Landeskirchlichen Gemeinschaft Brühl. U.a. mit Krippenspiel, Weihnachtsliedern, Kaffee &amp; Kuchen ... Thema: Dabei sein ist alles!</p> <p>11. Dezember 2011, um 15 Uhr Evangel. Gemeindezentrum Brühl</p> <p>Gäste sind herzlich willkommen! Wir freuen uns auf Ihr Kommen.</p>	
-----------------------------	--	---	--

**Parteien**

**Sozialdemokratische Partei  
Deutschlands**  
Ortsverein Brühl-Rohrhof  
www.SPD-Bruehl-Rohrhof.de

**SPD**

**Brühler**  
3 & 4 Dez 11

**Nikolausmarkt**

**Sa 14:00- 18:00**  
**So 10:00- 18:00**

Kaffee und Kuchen  
Kaffee - Flatrate  
Glühwein  
Popcorn

In der neuen Festhalle:  
Großer Hobbyausstellung  
Schmuck und Edelsteine  
Malerei Unikate  
Tombola  
Strickwaren  
Musikinstrumente  
Bücher  
individuelle Geschenke

SPD präsentiert

**Nikolausmarkt - Helfer und Nikolaus gesucht**

Wer beim Nikolaus mithelfen möchte kann sich ab sofort bei Klaus Bess Tel. 06202/73880 melden. Einsatz. Aufbau ist Samstag den 3. Dezember um 10:00 h. Während den Marktzeiten Sa. von 14:00 bis 18:00 h und Sonntag von 10:00 h bis 18:00 h werden Helfer für das Kuchenbuffet, den Glühwein und die Bratwürste benötigt. Am Sonntagabend soll auch noch abgebaut werden.

Kuchenspenden können ebenfalls bei Klaus Bess angekündigt werden.

PS: Es wird auch noch ein Nikolaus gesucht.

**Grüne Liste Brühl**

www.grueneliste-bruehl.de



Besuchen Sie uns auch im Internet unter:

**www.grueneliste-bruehl.de.**

**„Taste the Waste“ - Warum die Hälfte aller Lebensmittel im Müll landet, und was wir dagegen tun können.**

Deutsche Haushalte werfen jährlich Lebensmittel für 20 Milliarden EUR weg.

Auf der Suche nach den Ursachen und Verantwortlichen deckt der Filmemacher Valentin Thurn ein weltweites System auf, an dem sich alle beteiligen. Die Folgen reichen weit, denn die Auswirkungen auf die Umwelt und auf das Weltklima sind verheerend.

Die Grüne Liste Brühl e.V. zeigt den Film zusammen mit der Sonnenernte e.V. Ketsch im Kino Central, Ketsch, Enderlestr. 24a am **Montag, 28. November 2011, 19.00 Uhr** mit anschließender Diskussion zum Thema.

Der Eintritt beträgt 5 EUR.

**Der „Grüne“ Stammtisch**

Am **Donnerstag, 1. Dezember 2011, 20.00 Uhr**, treffen sich Mitglieder und Freunde der GLB zur Information und Gedankenaustausch über kommunalpolitische Themen in der **Gaststätte Eulenspiegel**, Bismarckstr. 49.

**Gäste sind wieder gerne willkommen.**

**Kulturelles****Ausstellung in der Villa Meixner****Werner Reinisch**

bis 11. Dezember 2011



Der 80 jährige Künstler kann auf eine über 40 jährige Ausstellungsepoche zurückblicken. Er wurde 1930 als Deutscher in Tschechien geboren. Durch seine Vertreibung kam er 1948 mit seiner Familie nach Brühl. Sein Abitur legte er in Schwetzingen ab. Geprägt wurde Werner Reinisch durch Erich Heckel als er sein Studium an der staatlichen Akademie der Bildenden Künste in Karlsruhe absolvierte.

Er lebt und wirkt mit großem Elan seit über 40 Jahren in der Ardèche (Südfrankreich). Seit 1966 zeigt er seine Werke auf Ausstellungen in Deutschland und Frankreich.

Im Rahmen der Ausstellung wird der neue Reinisch - Kalender 2012 präsentiert.

**Öffnungszeiten:**

Sa. 14.30 – 17.00 Uhr

So. + Feiertag 14.00 – 17.30 Uhr

**Villa Meixner – Schwetzingen Str.24 – 68782 Brühl**

Parkmöglichkeiten auf dem nahe gelegenen Messplatz

# Kultur in Brühl

**Freitag, 23. März 2012,  
20.00 Uhr Festhalle**

Pe Werner mit ihrem neuen Bühnenprogramm „Turteltaub“



In ihrem neuen Bühnenprogramm „Turteltaub“ zieht Pe Werner wieder einmal alle Register ihres Könnens.

Eintritt: 22,-€ bis 28,-€  
AK + 3,-€, Einzelplatznummerierung

**Kartenvorverkauf:  
Rathauspforte,  
Tel. 2003-0**



**Dienstag, 29. und Mittwoch 30.  
November 2011,  
20.00 Uhr, Festhalle**

Christian „Chako“ Habekost

„Schäni B`scherung“  
Proscht Neijahr!

Die Veranstaltungen *sind ausverkauft* es gibt noch wenige **Sichtbehinderte** ( Säulen ) Karten zu 15,-€ und 18,-€



**Saalöffnung:  
19.15 Uhr**

**Freitag, 02. März 2012,  
20.00 Uhr, Festhalle**

EVAS SCHWESTERN mit Ihrer Revue  
„Frauen regier`n die Welt“



Eintritt:  
12,-€ bis 16,-€ + AK 2,-€, Einzelplatznummerierung

**Donnerstag, 26. Januar 2012,  
20.00 Uhr, Festhalle**

Lüder Wohlenberg mit seinem Programm  
„Spontanheilung“ – Wunder gibt es immer wieder!



Lüder Wohlenberg ist Arzt und Kabarettist und schafft es auch mit seinem zweiten Soloprogramm "Spontanheilung" gefühlvoll den Bogen zwischen Medizin und Politik zu schlagen.

Er nimmt sich für das Publikum, das ihn vertrauensvoll ausgewählt hat, viel Zeit. Viel mehr Zeit, als er als Arzt für seine Patienten hätte aufbringen können.

Im Medizintalk „Die Ärzte“ im ZDF war Wohlenberg stetiger Gast und sorgte für humorvolle und hinter sinnige Kommentare. Beim „3sat-Satirefest“, bei den „Mitternachtsspitzen“ und bei „Ottis Schlachthof“ konnte er bereits überzeugen.

Eintritt:  
17,-€ bis 21,-€ + AK 2,-€, Einzelplatznummerierung

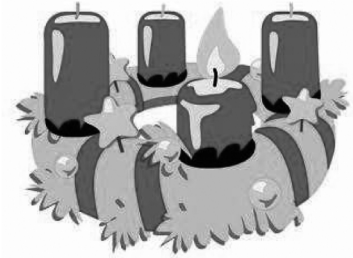
**Samstag, 07. Januar 2012,**  
**20.00 Uhr, Festhalle**

Viktor Viktoria Travestie Revue  
Präsentiert die neue  
Revueshow



**„CRAZY“**

Eintritt: 15,-€ bis 21,-€  
Einzelplatznummerierung

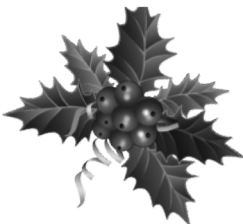


**Das Kulturteam wünscht  
Ihnen eine schöne  
Adventszeit.**

**Die Geschenkidee zum  
Weihnachtsfest**



Kulturgutscheine können Sie an  
der Rathauspforte erwerben.



**Freitag, 09. März 2012,**  
**20.00 Uhr, Festhalle**

Gastspiel des Theaters Hemshofschachtel mit der neuen  
Mundartkomödie von Rüdiger Kramer

**„Jesses nä, so ä Theater“**  
mit

Publikumsliebbling Marie-Louise Mott



Eintritt: 15,-€ bis 18,-€, AK + 3,-€,  
Einzelplatznummerierung

**Donnerstag, 29. Dezember 2011,**  
**15.00 Uhr, Festhalle**

KINDERVERANSTALTUNG  
ab 3 Jahren

**„Die Glücksfee“**

Eintritt: 6,-€ + 1 TK



**Freitag, 20. Januar 2012,**  
**20.00 Uhr, Villa Meixner**

**Franz Josef Feimer**  
**„Spagat“ piano-Kabarett**



Feimer bringt dieses Programm  
noch einmal auf die Bühne der  
von ihm so sehr geliebten Villa  
Meixner, jetzt allerdings in der  
Version, die in 3 Jahren Bühne  
entstanden ist.

**AUSVERKAUFT**

**Bei entsprechender Nachfrage findet  
eine Zusatzveranstaltung statt!**

**Reservierte Karten bitte an der  
Rathauspforte abholen!**

## Ausstellung in der Rathausgalerie

### Fotoclub Reflex „Weixdorf“

„Von Dresden in die Welt“



„Von Dresden in die Welt“ – unter diesem Motto wählten die 18 Mitglieder des Fotoclubs Reflex e.V. 100 Reisefotos aus.

Es sind Aufnahmen aus über 30 Ländern der Welt, die Lust auf Reisen machen und eigene Reiseerlebnisse wieder aufleben lassen sollen.

#### Informationen:

Desiree Kolb, Tel: 06202 / 2003-38  
Tanja Seidler, Tel: 06202 / 2003-32

#### Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 08.30 – 12.00 Uhr  
Di. + Do. 15.00 – 17.30 Uhr

## Vereine



### Jahrgang 1938

Die Jahrgangsangehörigen treffen sich am Mittwoch 30.11.2011, um 19.00 Uhr im Hotel „Brühler Hof“ Rohrhof zum gemütlichen Beisammensein.

### Frauen Selbsthilfe nach Krebs

Gruppe Brühl - Schwetzingen trifft sich am Montag, 28.11.11 um 15.00 Uhr zum Basteln und Vorbereitungen für die Jahresabschlussfeier im Gruppenraum Brühl, Kirchenstraße, mittleres Schulhaus, 1. OG.

Freitags wird von 18.30 – 19.30 Uhr im Kindergarten St. Lioba am Schwimmbadparkplatz in Brühl Yoga angeboten.

Kontakt: Ursula Wippert, Tel. 74816, Silvia Riese, Tel. 71989 und Margit Beiersmann Tel. 75974



### Edelzwicker

#### Stammtisch „Edelzwicker“

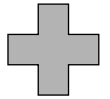
Treffen am 5.12.2011

Der nächste Stammtisch der Ratsmitglieder a. D. findet am Montag, den 5. Dezember statt. Beginn ist um 19.30 Uhr im „Brühler Hof“.

Info unter Tel. 73431 (Ursel Hammerschmitt).

### Deutsches Rotes Kreuz

#### Ortsverein Brühl



#### Turnverein ist Vereinsmeister im Blutspenden

35 Vereine, angefangen von A wie Altenbegegnungsstätte bis Z wie Zuferey beteiligten sich an der Vereinswertung bei der letzten Blutspendeaktion in Brühl. Die meisten Spender ließen sich für den Turnverein Brühl (TVB) registrieren. Somit erhält der TVB Verzehrgutscheine für den Brühler Weihnachtsmarkt im Wert von 100 Euro. Zweiter wurde der FV 1918 Brühl, gefolgt von der Freiwilligen Feuerwehr. Letztere hätten vielleicht noch mehr Spenderwillige mobilisieren können, wäre nicht ein Einsatz in die Quere gekommen.

Bereits kurz vor 14 Uhr kamen die ersten Spender in die Sporthalle der Schillerschule um ihren Lebenssaft zu spenden. Über 300 Personen waren dem Aufruf des Roten Kreuzes zur Blutspende gefolgt, jedoch konnten 28 von ihnen aus medizinischen Gründen nicht zur Ader gelassen werden. Am Ende der Aktion standen jedoch 276 gefüllte Blutkonserven zu Buche und helfen mit, den täglichen Bedarf der Krankenhäuser und Arztpraxen zu decken. Bereitschaftsleiter Uwe Fritz vom Brühler Roten Kreuz konnte am Ende des Tages durchweg zufrieden sein. Mit der erreichten Zahl an Blutkonserven wurde die vom Blutspendedienst prognostizierte Anzahl erreicht. Da die Spenderinnen und Spender sehr gleichmäßig über den Aktionszeitraum verteilt erschienen waren, gab es keine Staus und längere Wartezeiten.

WW

### Bewegung Sport Gesundheit bei der

#### BEHINDERTENSPORTGRUPPE BRÜHL e.V.



#### Adventsfeier

Am Sonntag, den 04.12.2011 um 14.30 Uhr findet die Adventsfeier im Sportpavillon Brühl statt. Bitte vergessen Sie nicht, sich ein Kaffeegedeck mitzubringen. Wir würden uns freuen recht viele Mitglieder begrüßen zu dürfen.

### VdK-Ortsverband Brühl



#### Ausflugsfahrt

Die letzte Ausflugsfahrt des OV in diesem Jahr führt am Samstag, 3. Dezember zum „Weihnachtsmarkt der Nationen“ nach Rüdesheim am Rhein.

Die Abfahrtszeiten der Busse sind um

8.30 Uhr am Schwimmbad-Parkplatz Brühl

8.35 Uhr Nibelungenstraße

8.40 Uhr Bushaltestelle Rohrhof, Ecke Kaiserstraße

8.55 Uhr Messplatz Brühl

Es sind noch wenige Plätze frei, auch für Nichtmitglieder.

Anmeldungen unter der Tel.-Nr. 06202/71456 (Körper).

AK

### Siedler- und Eigenheim-Gemeinschaft

#### Brühl und Rohrhof e.V.



#### Adventsfeier

Am kommenden Sonntag, 27. November 2011, findet die Adventsfeier der Siedler- und Eigenheim-Gemeinschaft Brühl-Rohrhof e.V. in der Festhalle in Brühl statt. Beginn: 15.00 Uhr (Saalöffnung 14.30 Uhr). Für musikalische Unterhaltung sorgen Kinder der Musikschule Rauland in Oftersheim. Die angemeldeten Kinder erwartet eine Überraschung!

Auf Ihren Besuch freut sich die Vorstandschaft!

AK

## Bund der Selbständigen Ortsverband Brühl und Rohrhof



### Glückssterneverkauf für einen guten Zweck

Er gehört in Brühl und Rohrhof inzwischen schon traditionell zum alljährlichen Vorweihnachtsprogramm: der Sterneverkauf in den Geschäften der BDS-Mitglieder.

Mit dem Abendverkauf am 24. November startete wieder die Aktion des BDS unter dem Motto „Helfen mit dem Weihnachtsstern“ in allen teilnehmenden Geschäften. Mit dem Kauf eines Sterns zu 1 Euro kann man übrigens gleich zweifach gewinnen, zum einen attraktive Preise bei der Gewinnerziehung und zum anderen tut man gleichzeitig etwas Gutes. Der Erlös der Aktion kommt nämlich wieder Brühler Kindern zugute, er geht an den neu gegründeten Verein „Hilfe für Brühler und Rohrhofer Kinder“. Dieser Verein unterstützt Kinder in enger Abstimmung mit den jeweiligen Klassenlehrern ganz gezielt mit Schulstartergutscheinen und Schulmaterial einerseits, andererseits wird neben diesem rein materiellen Aspekt aber auch die Integration, das „dabei sein“ ermöglicht, indem durch Gelder des Vereins beispielsweise Eintrittskarten für das Schwimmbad, Sportkurse oder Zuschüsse zu Klassenfahrten finanziert werden. Die Hilfe setzt da an, wo andere Fördermöglichkeiten nicht greifen.

Insofern gibt es bei der BDS-Weihnachtsaktion also nur Gewinner. Jeder verkaufte Stern zählt!

bh

## Katholische Frauengemeinschaft Brühl



# Adventsbasar

der  
Katholischen  
Frauengemeinschaft  
Brühl

Hier findet jeder etwas für Oma, Opa, Frau und Mann  
und auch fürs Kind

Wir bieten:                      wunderschöne Advents- und  
    Weihnachtsgestecke,  
    vielfältige Handarbeiten,  
    modische Accessoires  
    und vieles mehr



Samstag, 26.11.2011 von 19.00 Uhr bis 20.00 Uhr  
Sonntag, 27.11.2011 von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr  
im Katholischen Pfarrzentrum, Brühl

**am Sonntagnachmittag Kaffee und Kuchen**

Der Erlös wird verschiedenen Projekten zur Verfügung gestellt,  
sowohl in Missionsgebieten als auch in unserem näheren Umfeld.

## Katholische Frauengemeinschaft Rohrhof



### Danke

Wir **bedanken** uns ganz herzlich bei allen die zum guten Gelingen des Adventsmarktes und damit auch zur Unterstützung Not leidender Menschen beigetragen haben. Sei es durch Ihren Besuch und Kauf unserer Artikel, tatkräftiger Arbeit oder Spenden verschiedenster Art. Ähnlich wie aus dem Erlös des letztjährigen Marktes, mit dem medizinische Hilfe in Nicaragua, Schulaufbau in Haiti nach dem Erdbeben, Kinder in afrikanischen Schulen und die Nachbarschaftshilfe in Brühl unterstützt wurden soll auch der diesjährige Gewinn wieder Verwendung finden.

Am Mittwoch, **07. Dezember um 14.00 Uhr**, laden wir ganz herzlich alle Mitglieder zu einer besinnlichen Adventsfeier in den Saal des Kindergartens St. Michael ein.

ms

# KOLPING

### Kolpingsfamilie feiert 60-jähriges Jubiläum

Am 02.12.1951 konnten nach monatelanger Vorbereitung in einem Festgottesdienst die Gründer Pfarrer Johannes Beykirch als Präses mit Josef Motzenbäcker als ersten Senior, Karl Adam Maurer, Karl Mündel, Heinrich Mündel, Paul Wüst und Hans Hafner das Stiftungsfest der Kolpingsfamilie Brühl feiern. Gleichzeitig wurden 25 neue Mitglieder aufgenommen.

Seit diesem Zeitpunkt ist die Kolpingsfamilie ein fester Bestandteil im religiösen und gesellschaftlichen Leben der Gemeinde Brühl. Getreu nach den Worten ihres Gründers Adolf Kolping „Religion und Arbeit sind der goldene Boden des Volkes“ setzte sich die Kolpingsfamilie in den vergangenen 60 Jahren für religiöse, berufliche und politische Bildung ein. Ihre Mitglieder halfen mit beim Bau des Pfarrzentrums, beim Aufbau und der Renovierung des Jugendheims Berthildis in Mönchzell, aber auch die Not anderer Menschen versuchten sie mit der „Aktion Polenhilfe“ und mit der Unterstützung des Kindergartens in Deuna (ehemalige DDR) zu lindern. Regelmäßig werden Projekte von Missionaren, wie Pfarrer Woitschek in Peru, unterstützt. Darüber hinaus ist die Kolpingsfamilie mit dem Rosenmontagsball, der Teilnahme am Fastnachtsumzug und anderen Umzügen sowie als Veranstalter des traditionellen Martinsumzuges fest im Gemeindeleben verankert. In den regelmäßigen Zusammenkünften werden religiöse und gesellschaftspolitische Themen behandelt. Im sportlichen Bereich konnte die Kegelgruppe zahlreiche Erfolge erzielen.

Im Schaufenster der Firma Gredel werden ab Anfang Dezember Bilder aus dem Leben der Kolpingsfamilie ausgestellt.

Am Kolpinggedenktag, **Samstag, 03.12., um 15.00 Uhr** trifft sich die Kolpingsfamilie zur Feier ihres 60-jährigen Jubiläums im Pfarrzentrum. Klaus Ensenaer wird in einer digitalen Bilderschau die Ereignisse der vergangenen 60 Jahre zeigen. Den Abschluss der Feierlichkeiten bildet um 18.00 Uhr ein Gottesdienst mit Pfarrer Walter Sauer und Präses Diakon Ralf Rey in der Schutzengelkirche. WL

## Verein für Heimat- und Brauchtumpflege Brühl/Rohrhof e.V.



### Adventsnachmittag in der Heimatstube

Am Samstag, 3. Dezember 2011, sind interessierte Bürger und Freunde der Heimatstube von 14 bis 18 Uhr herzlich zum vorweihnachtlichen Treffen in die Neugasse 44 eingeladen: Bei Glühwein und Linzer-Torte präsentiert das Team des Heimatvereins die Exponate der Heimatstube. Besonderer Höhepunkt im Rahmen der Adventsöffnung sind die Zeichnungen von Viertklässlern der Jahrschule zum Luftschiff-Jubiläum: In einer Ausstellung können diese Kunstwerke ebenfalls besichtigt werden - eine tolle Gelegenheit für

die Eltern und Verwandten der kleinen Künstler, diese Werke zu bestaunen. Der Heimatverein freut sich auf Ihren Besuch!  
Der Eintritt zur Adventsöffnung ist frei.  
egr

## Gesangverein Konkordia 1859 Brühl e.V.



### Würdige Gedenkfeier

In einer würdigen Gedenkfeier gedachten am Totensonntag in der Friedhofshalle Brühl der Musikverein Brühl und der Gesangverein „Konkordia“ ihrer im Jahr 2011 verstorbenen Mitglieder. Worte des Gedenkens sprach Pfarrer Andreas Maier von der evangelischen Pfarrgemeinde. Umrahmt wurde die Gedenkfeier von Vorträgen der Aktiven beider Vereine.  
fww

## Die Rohrhofer Göggel e.V.



### Aktivenversammlung

Die Aktive (Damen-/Herrenelferrat + Goggelzunft) der Rohrhofer Göggel treffen sich zu ihrer nächsten Sitzung am 01. Dezember um 20:00 Uhr im Vereinsheim - Hotel Restaurant Brühler Hof. - Da es hier bereits um die Prunksitzung und Gastelferrat bei befreundeten Vereinen geht wird um zahlreiches Erscheinen gebeten.  
bm

## Country Club Brühl Buffalo's



Howdy Buffalo's

**Im Saloon der Buffalo-Ranch letzter Clubabend Freitag den 25. November mit Thanks Giving Essen**

Formations- und Tanztraining Montag den 28. November ab 19:30 Uhr im Katholischen Pfarrzentrum

**27. Januar Erster Clubabend im Jahr 2012**

[www.buffalos-bruehl.de](http://www.buffalos-bruehl.de)

**keep it country, and so long**

## Square Dance Club Nawiegehtdas.de



Wer sich für Square Dance oder Clogging interessiert ist herzlich eingeladen uns an einem Clubabend zu besuchen.

### Square Dance:

am Donnerstag, den 01.12.2011 von 20.00 bis 22.00 Uhr im Sportcenter Brühl bei Pietro Palazzo, Luftschiffweg 6, 68782 Brühl, 1. Etage

### Clogging:

am Sonntag, den 27.11.2011 von 17.30 bis 21 Uhr im DRK-Heim Brühl, Mannheimer Landstr. 13, 68782 Brühl

Weitere Informationen sowie die aktuellen Termine erhalten Sie auf unserer Homepage unter [www.nawiegehtdas.de](http://www.nawiegehtdas.de) oder auch bei Rolf und Karin Krayer, Tel. 06202/77750 (AB).

## Kegelverein 1974 Brühl e.V.



SKC 1982 Brühl

Spieltag 8:

**Landesliga 1: Brühl geht im Schlusstrio die Luft aus!**

SKC 1982 Brühl 1 - KC 1925 Viernheim 2

5233:5367

Es spielten: Alexander Böttcher 875 Kegel, Zirnstein Alexander/Sebastian Rupp 858 Kegel, Markus Zirnstein 914 Kegel, Manfred Lorenz 853 Kegel, Stefan Bradneck 822 Kegel und Sebastian Böttcher 911 Kegel

### Bezirksliga 1: Brühl 2 siegt gegen schwache Ubstädter!

**SKC 1982 Brühl 2 - RW Ubstadt 1**

5084:4935

Es spielten: Jürgen Vetterolf 809 Kegel, Markus Rempff 833 Kegel, Rene Kröner/Matthias Mückenmüller 819 Kegel, Helmut Lieb-scher 831 Kegel, Jens Bernhard 925 Kegel und Sebastian Rupp 867 Kegel

### Vorschau:

Spieltag 9 Saison 2011/12 Sa. 03.12.2011

Sa., 14:00 Uhr SG Go7/Alle 9 Lampertheim - SKC 1982 Brühl 1

Sa., 12:30 Uhr KC 06/BW Ketsch 2 - SKC 1982 Brühl 2

SKC 1982 Brühl 3 spielfrei

**Trainingszeiten:** Di. und Fr. 16:30 - 20 Uhr

Wer Spaß am Kegeln hat, sportlichen Erfolg sucht und seine Kon-dition, Konzentration und Teamfähigkeit weiterentwickeln und stärken möchte, ist bei uns genau richtig. Kommt einfach vorbei, ob Jung oder Junggeblieben, zum kostenlosen Probetraining. (Trainingszeiten s.o.)

MZ

### Jugendtraining

Freitag zwischen 16:30 - 17:30 Uhr

HL.

## Sportgemeinde Brühl



### Abt. Schützen

#### Termine

27.11. Vereinsmeister LP/KK-Gewehr  
3 x 10

03.12. Schlachtfest im KK-Stand,  
ab 10:00 Uhr Schlachtplatte

11.12. Fahrt zum Weihnachtsmarkt  
nach Rüdesheim, Abfahrt 14:00 Uhr,  
Messplatz Brühl

Telefonische Anmeldung bei  
Peter Fillinger, Tel. 06202-74129  
oder 017640074470



Schlachtfest



Schlachtplatte ab 10:00 Uhr  
KK-Stand  
Schützenhaus SG Brühl

## Turnverein Brühl 1912 e.V.



### Montags-Volleyball-Gruppe

Hilfe, Hilfe! Wir sind die männliche Seniorengruppe der Volleyball Abteilung, alle um 60 und älter. Wir trainieren mit viel Spaß und guter Laune montags 19.30 -21.30 Uhr.

Leider sind uns mit den Jahren die Spieler abhanden gekommen und wir haben deshalb Probleme montags noch eine spielfähige Anzahl an Mitspielern zu bekommen.

Wir wenden uns deshalb an die Männer ab 50 Jahre, die ihren aktiven Sport aufgegeben haben, aber sich zu jung fühlen, um nur Sport im Fernsehen zu verfolgen.

Bitte kommt doch einmal unverbindlich in die TV-Halle am Montag um 19.30 Uhr und spielt mal mit. Etwas Bewegung hat schließlich noch niemandem geschadet.

Wir freuen uns auf dich!

### Abt. Handball

#### TV Brühl mit tollem Finish

**Badenliga Damen: TSV Rot – TV Brühl**

32:32 (19:15)

Die Zuschauer, die trotz des ungewohnten Spielbeginns um 20 Uhr am Samstagabend in die Roter Sporthalle gekommen waren, erlebten mit dem 32:32 zwischen dem gastgebenden TSV und den



Damen des TV Brühl ein denkwürdiges Spektakel. Dies lag natürlich an den Akteurinnen selbst, aber vor allem auch an den äußeren Begleitumständen der Partie.

Die Brühlerinnen, die auf Lucie Kochendörfer und Yvonne Fischer verzichten mussten, dazu war Julia Werle gesundheitlich nur zu Kurzeinsätzen fähig, begannen das Spiel konzentriert und gewohnt schnell. Diese Herrlichkeit dauerte allerdings nur wenige Minuten, denn bei eigener 3:1-Führung, erreichte es bereits nach 2:49 den wild gestikulierenden TSV-Trainer mittels einer roten Karte wegen verbalen Schiedsrichterattacken. Eine daraus resultierende doppelte Überzahl nutzte der TVB zunächst zum 5:1. Der TSV Rot verkürzte trotz des Handicaps innerhalb von Sekunden auf 3:5. Das verunsicherte Brühl derart, dass ein geordnetes Spiel während der kommenden 15 Minuten praktisch nicht stattfand. Die erfahrenen Roterinnen, allen voran Daniela Willnauer (14/7) und Lisa Engelman (11/2), schalteten und walteten zunächst, wie sie wollten. Trotz enger Deckung war die TSV-Spielmacherin zumindest in der ersten Hälfte nicht aufzuhalten. Durch einen 12:2-Lauf enteilte Rot scheinbar komfortabel auf 14:7. Aber Brühl kämpfte sich in das Spiel zurück und kam durch fünf Treffer in Folge bis auf 12:14 heran. Durch Unkonzentriertheiten und individuelle Fehler reichte es zunächst nicht zu mehr. Bei einer Roter 19:15-Führung zur Pause war allerdings Brühl noch längst nicht geschlagen.

Zu Beginn der zweiten Halbzeit suchte Rot die Entscheidung. Zweimal (24:18 und 25:19) lagen die Gastgeberinnen mit sechs Toren in Front. Aber allmählich fand sich die Brühler Abwehr besser mit den Gegebenheiten zurecht. Sie agierte jetzt offensiver und nahm den Roter Spitzen den Wind aus den Segeln. Gleichzeitig erkämpften sie Bälle und kamen selbst zu Kontortoren. Überraschend in dieser Phase Anja Hirsch mit insgesamt 14 Treffern und Bibi Obsada (5), die bis zum Umfallen rackerte. Der Brühler Anhang auf den Tribünen witterte plötzlich Morgenluft, denn der TVB holte unaufhaltsam den Rückstand auf und kam beim 28:28 erstmals zum Ausgleich. Eine von nur drei Brühler Zeitstrafen nutzte Rot, um erneut mit drei Toren (31:28) in Führung zu gehen. Aber das war noch nicht das Ende. Der TVB bekam jetzt die zweite Luft, Jessica Fürst vernagelte förmlich den Brühler Kasten und die Pfeifer-Schützlinge spielten plötzlich wie entfesselt auf und gingen 12 Sekunden vor Spielende mit 32:31 in Führung. Rot hatte noch einen letzten Angriff und nahm nach 59:56 eine Auszeit. Das nützte dem TSV zunächst nichts, denn nach einem Verzweigungswurf piffen die Unparteiischen das Spiel ab. Da die Zeitnahme wie auch immer geartet anscheinend nicht das rechte Maß gefunden hatte, wurden die letzten vier Sekunden noch einmal gespielt. Da hatte Rot das Glück auf seiner Seite und glich zum 32:32-Endstand aus.

Das Ergebnis wurde beiden Teams gerecht, moralischer Sieger waren jedoch die Brühlerinnen, die nie aufgaben und zu Recht einen wichtigen Punkt mit nach Hause nahmen. Dass es nicht zu mehr gereicht hat, lag auch an gleich fünf vergebenen Strafwürfen. Das sah auch Trainer Markus Pfeifer so: „Die Leistungssteigerung in der zweiten Halbzeit war entscheidend. Meine Mädels haben toll gekämpft, spielerisch und läuferisch hatten wir zum Ende mehr zu bieten.“

TV Brühl: Fürst, Zimmermann; Werle (2/1), Siebenlist (4/1), Hirsch (14), Obsada (5), Röschel, Gross, Naber (5) Wagner (1), Schwarz, Pietsch (1/1), Böhn.

ako

### **Knapper Derbysieg für die SG Brühl/Ketsch**

#### **Männl. C-Jugend, Sonderstaffel:**

#### **SG Brühl/Ketsch – TSG Eintracht Plankstadt 32:31 (14:11)**

Um nicht den Anschluss zur Tabellenmitte zu verlieren, musste ein Sieg für die C-Jugend der SG Brühl/Ketsch gegen den Tabellen- und Ortsnachbarn TSG Eintracht Plankstadt her. Die Hausherren begannen allerdings sehr nervös und gerieten bald mit 3:6 in Rückstand. Wie schon in den vergangenen Begegnungen ließ das Eins-gegen-eins-Verhalten zu wünschen übrig. Im Angriff dagegen wurden ansehnliche Kombinationen gespielt und mit dem Zunehmen der Spieldauer immer stärker werdenden Torhüter Pascal Ausäderer wurde der Grundstein für die Aufholjagd zur Mitte der ersten Spielhälfte gelegt. Plankstadt gelang in dieser Phase nicht mehr viel und Brühl führte zur Halbzeit mit 14:11.

Nach dem Wiederanpiff versuchte Brühl/Ketsch mit einer Offensivdeckung der beiden Rückraumspieler auf der linken und rechten Seite eine neue Abwehrvariante. Plankstadts Spieler beeindruckte das nur wenig. Die sich bietenden Freiräume wurde konsequent genutzt und Til Ulbrich hatte bei seinem ersten Torhütereinsatz auf Seiten von Brühl/Ketsch kaum Chancen gegen die freien Schützen. Wichtig zu diesem Zeitpunkt war, dass Brühl/Ketsch nach einem Gegentor immer das richtige Mittel fand, um den alten Abstand wieder herzustellen. Steffen Müller und Max Winkler schalteten schnell von Abwehr auf Angriff um und spielten die Abwehr aus, Marc Lechner und Tim Holzer suchten mit gutem Erfolg ihre Chance am Kreis.

Beim Stande von 24:19 für Brühl/Ketsch versäumten es die Spieler allerdings, den Sack endgültig zuzumachen. Plankstadt wurde nun wieder auf der linken Angriffsseite stärker und der Spieler auf der linken Rückraum-Position war kaum zu stoppen. Der komfortable Vorsprung schwand und plötzlich war Plankstadt beim 27:26 auf Tuchfühlung. Mehr allerdings auch nicht, am Ende lautete das Ergebnis zwar knapp aber dennoch verdient 32:31.

SG Brühl/Ketsch: Ausäderer, Ulbrich; Holzer (4), Pister, Winkler (9), S. Müller (9/2), Flörchinger (3), Lechner (3), M. Müller, Ertl (2), Flock, Kornmüller (2).

### **Auch ohne Trainer zum verdienten Sieg**

#### **weibl. C-Jugend, Sonderstaffel:**

#### **TV Brühl - SG Heddesheim**

**29:18 (13:10)**

Nachdem der TV Brühl im letzten Spiel zu Hause der SG Saase schmerzlich unterlegen war, gaben die Brühler Girls dieses Mal alles. Sie wollten sich ihren Platz in der oberen Hälfte der Tabelle sichern, bzw. zurückerkämpfen. Von Anfang an zeigten sie, wer hier den Sieg erringen wollte. Sie schafften es mit einer konstanten Angriffs- und Abwehrleistung, den Gegner auf Distanz zu halten. Die Brühler Mädels arbeiteten einen Vier-Tore-Vorsprung heraus. Jedoch verkürzten die Gäste, auch wegen vieler Positionswechsel auf Brühler Seite, bis zur Halbzeit auf 10:13. Dieser Vorsprung schmolz zu Beginn der zweiten Halbzeit auf ein Tor. Dann kam die erste Brühler Sechs zurück auf die Platte und spielte konzentriert und engagiert einen Vorsprung von elf Toren heraus. Am Ende gewann Brühl verdient 29:18. Erwähnenswert waren die guten Leistungen der beiden Brühler Torhüterinnen Ann-Kathrin Göbel und Vivian Stumpf. Im nächsten Spiel erwartet der Tabellenführer die SG Edingen/Friedrichsfeld die Brühler Mädchen in heimischer Halle. Den bisher ungeschlagenen Gegner gilt es zu ärgern und den ersten Platz zu attackieren. Die Mannschaft hofft auf viel Unterstützung der Fans.

TV Brühl: Göbel, Stumpf; Bürgy, Finkbeiner, S. Will, Böhn, Schneider, Patzschke, Müller, C. Will, Nenninger, Zahn A.

### **Vermeidbare Niederlage**

#### **Männl. A-Jugend, Sonderstaffel:**

#### **JSG Hemsbach/Laudenbach – SG Brühl/Ketsch 32:29 (17:15)**

Nach einer vierwöchigen Pause stand endlich das nächste Spiel bei der JSG Hemsbach/Laudenbach auf dem Plan. Diese Zeit nutzten einige Akteure, um wieder fit zu werden. Somit griff Trainer Hendrik Knapp fast auf den kompletten Kader zurück. Nur Nico Munkel ist aufgrund eines Muskelfaserrisses im Oberarm noch außer Gefecht.

In der ersten Halbzeit gelang es keinem der beiden Teams, sich einen Vorsprung herauszuarbeiten. Zwar legte die SG Brühl/Ketsch mehrmals ein bis zwei Tore vor, doch fand der Gegner immer die passenden Antworten und egalisierte die Spielstände (5:5, 8:8 und 12:12). Die SG Brühl/Ketsch verpasste es, den Vorsprung auszubauen. Dies lag daran, dass einige Spieler Probleme mit dem Haftmittelverbot hatten und den Ball aus guten Wurfpositionen nicht im Tor unterbrachten. Zudem stimmte die Absprache im Mittelblock nicht. Dies spiegelte sich in der Torquote des gegnerischen Kreisläufers wider, der bis zum Halbzeitstand von 17:15 bereits acht Treffer für die Gastgeber markierte.

Die zweite Hälfte fing für die SG gar nicht gut an. Im Angriff wurde zu hastig agiert. Die Folge waren viele Abspielfehler und schwache Torabschlüsse, die für den gut aufgelegten Torhüter der JSG keine größeren Probleme darstellten. Hemsbach/Laudenbach verbuchte in dieser Schwächephase der SG einen Vier-Tore-Vorsprung (21:17). Erst nachdem Trainer Hendrik Knapp eine Auszeit nahm,

ging sich Brühl/Ketsch wieder. Doch da die Abstimmungsfehler nicht abgestellt und einige gute Tormöglichkeiten ausgelassen wurden, konnte sich die SG nicht heran kämpfen. Zudem häuften sich die Zeitstrafen und Dominic Rühle sah in der 43. Minute die rote Karte wegen wiederholten Foulspiels in der zweiten Halbzeit. Folglich war die 29:32 Niederlage unausweichlich.

SG Brühl/Ketsch: Ausäderer, Wild, Schünemann; Böhm, Gaisbauer (3), Fendrich (7/1), Rühle (2), Schwab (6/3), Gaa (5), Weymann (1), Volz, Löhr, S. Schäfer (1), Diehl (4).

Trainer Hendrik Knapp.

### **SG Brühl/Ketsch gelingt erster Auswärtssieg männl. B-Jugend, Sonderstaffel:**

**TSV/Amicitia Viernheim – SG Brühl/Ketsch 27:34 (16:19)**

Im dritten Auswärtsspiel der Saison gelang der SG Brühl/Ketsch der erste Auswärtssieg. Beim Tabellenvorletzten, dem TSV/Amicitia Viernheim, gelang ein 34:27-Erfolg. Obwohl die SG nur mit sieben Feldspielern angereist war, investierte Brühl/Ketsch von Beginn an sehr viel. Dies zwang die Gastgeber zu viel Laufarbeit, der sie nicht immer gewachsen waren. Bis zum 4:4 blieb Viernheim noch dran, dann setzte sich die SG mehr und mehr ab (10:5, 14:9 und 17:12). In dieser Zeit lief die Angriffsmaschinerie der SG auf vollen Touren, erst kurz vor Ende der ersten Hälfte verkürzte Viernheim noch bis auf 16:19.

In der zweiten Halbzeit sorgte dann die SG wieder schnell für klare Verhältnisse. Immer wenn die SG das Spiel schnell machte, bekam Viernheim Probleme. Beim 27:19 war bereits eine Vorentscheidung gefallen. Die SG begnügte sich in den letzten Minuten mit Ergebnisverwaltung, am Ende stand es 34:27.

SG Brühl/Ketsch: Eckel; Maurer (3), Konowski (4), S. Schäfer (7/1), Diehl (3), Knischek (3), N. Schäfer (10/2), Impertro (4).  
ako

### **Brühler D-Mädchen weiter auf Erfolgskurs weibl. D-Jugend, Sonderstaffel:**

**TV Brühl – TSG Ketsch 26:10 (15:3)**

Die Brühler D-Mädchen haben anscheinend Geschmack am Gewinnen gefunden. Im Prestigeduell gegen die TSG Ketsch verbuchten die Brühlerinnen einen hohen 26:10-Sieg. Der TVB war der TSG fast in allen Belangen überlegen. Schon beim vier gegen vier in der ersten Halbzeit war ein Klassenunterschied zu erkennen, die Brühl mit 15:3 für sich entschied. Der TVB spielte einfach den besseren Handball, mit schönen und flüssigen Kombinationen und zielgerichteten Abschlüssen. Auch nach dem Seitenwechsel ging das Toreschießen weiter, allerdings mischte Ketsch jetzt auch munter mit. Am verdienten Brühler 26:10-Sieg gab es allerdings keine Zweifel mehr.

TV Brühl: Göbel (3), Will (1), Gleich (4), Nenninger (2/1), Müller (13), Traxler, Steinbach, Stöhr (1), Tomann, P. Lederer, Gress (2).  
ako

### **TV Brühl 2 weiter Spitzenreiter**

**weibl. D-Jugend, Kreisliga:**

**TV Brühl 2 – SG Heddeshheim 23:0 (12:0)**

Mit sage und schreibe 23:0 besiegten die Brühlerinnen die bedauernswerten Gäste aus Heddeshheim. Der TV Brühl behielt damit seine weiße Weste und führt weiter die Tabelle an. Natürlich war der TVB den Heddeshheimerinnen klar überlegen, denen nicht ein einziges Tor gelang. Bereits zur Pause führten die Gastgeberinnen 12:0. Auch danach ging das Scheibenschießen weiter. 23:0 für Brühl hieß es am Ende gegen die völlig überforderten Gäste.

TV Brühl: Gress (1), A. Lederer (2), P. Lederer (1), Röllinghoff (5), L. Patzschke (4), Blaschke (4), D. Göbel (3), Marchal (3/1).  
ako

### **Handballvorschau**

**26.11.**

13:30 Uhr weibl. C-Jugend, Sonderstaffel

SG Edingen-Friedrichsfeld – TV Brühl

16:45 Uhr weibl. B-Jugend, Sonderstaffel

TV Schriesheim – TV Brühl

17:45 Uhr weibl. A-Jugend, Badenliga

TSV Jöhlingen – TV Brühl

20:00 Uhr 1. Kreisliga Männer

TSV Birkenau 2 – TV Brühl

**27.11.**

11:30 Uhr männl. C-Jugend, Sonderstaffel

HC Mannheim-Vogelstang – SG Brühl/Ketsch

13:00 Uhr weibl. D-Jugend, Sonderstaffel

TSV Birkenau – TV Brühl

13:00 Uhr männl. B-Jugend, Sonderstaffel

HSG TSG Weinheim/TV Oberflockenbach – SG Brühl/Ketsch

16:30 Uhr männl. D-Jugend, Kreisliga Staffel 2

Post SG Mannheim – SG Brühl/Ketsch

17:30 Uhr Badenliga Damen

KuSG Leimen – TV Brühl

18:30 Uhr 4. Kreisliga Männer

HC Mannheim-Vogelstang 2 – TV Brühl 2

18:30 Uhr männl. A-Jugend, Sonderstaffel

SG Brühl/Ketsch – SV Waldhof Mannheim

### **Schlachtfest am Sonntagmorgen**

**4. Kreisliga:**

**HSG Mannheim 3 – TV Brühl 2**

**34:20 (17:10)**

Am 12. November trafen sich die Herren 2 zu sehr früher Stunde (9.15 Uhr) an der Schillerhalle, um dann gemeinsam nach Seckenheim aufzubrechen.

Anpfiff war, nach einer Schweigeminute für die am gleichen Wochenende tödlich verunglückten Schiedsrichter, um 10.15 Uhr. Zunächst verlief die Partie bis zum Spielstand von 7:7 noch recht ausgeglichen. Doch dann begannen die Gastgeber kontinuierlich ihren Vorsprung auszubauen. Dies lag einerseits daran, dass die HSG die gegebenen Strafwürfe, im Gegensatz zu den Brühler Spielern, fast vollständig in Tore verwandelte, andererseits an der sehr starken Leistung des HSG-Torwarts, der es unseren Jungs nicht gerade leicht machte.

In die Pause ging es mit einem Spielstand von 17:10 für die HSG 3. Zu Beginn der zweiten Hälfte konnte Brühl den Abstand auf fünf Tore verringern, sie schafften es allerdings nicht, sich noch weiter heranzukämpfen.

Nachdem Sebastian Bruning in der 48. Minute nach einer direkten roten Karte das Spielfeld verlassen musste, war das Brühler „Schicksal“ besiegelt.

Die HSG baute ihren Vorsprung noch weiter aus, so dass es nach 60 Minuten 34:20 stand.

TV Brühl: Wild, Ausäderer; Herm (6), Gaisbauer (4), Hoff (1), Böhm (2), Kohler, Bruning (1/1), Martin (2), Zimmermann (1/1), Mehler, Halli.

SB

### **Abt. Boule**

#### **Wer hat Lust mit uns zu boulen?**

Egal ob Single, Ehepaar, jung oder alt, groß oder klein, dick oder dünn, sportlich oder unsportlich, dieser Sport ist für jeden geeignet, der eine ca. 700-g-Kugel werfen kann. Entdecke mit uns die Faszination des Boule-Spiels!

Wir versprechen Bewegung an der frischen Luft, Spaß und Geselligkeit. Probekugeln werden gestellt.

Habt Mut und kommt doch einfach mal vorbei!

Wir spielen und trainieren Mittwoch ab 17.00 Uhr und Samstag ab 14.00 Uhr auf unserem Gelände, Wiesenplätz 2, Brühl, hinter dem TV-Clubhaus (am Gartenlokal vorbei, durch das kleine Tor, am Beachvolleyballplatz rechts).

(gk/sk)



### **Abt. Volleyball**



#### **Volleyball-Ortsmeisterschaften am 27.11.2011 - seid ihr schon dabei?**

Auch dieses Jahr finden wieder die beliebten Volleyball-Ortsmeisterschaften statt. Sie starten am 27.11.2011 um 10 Uhr in der Sporthalle der Realschule und dauern bis ca. 17 Uhr. Hallenöffnung ist 09.30 Uhr.

Gemeldet sind bisher folgende Teams:

Volleybunnies, Team Jägermeister, max. ein Hund, Beach Bagger Boys, Die Zocker, Schmedding, Bounce, Das fallende Blatt, Freizeitkicker, Realschule

Wer sich noch nicht auf der Liste findet, meldet Euch an unter ortsmeisterschaft@sg-bretsch.de oder Tel. 06202 780618. Die Teilnahme ist kostenlos - es werden 20,- € Kautions fällig, die am Turniertag wieder ausbezahlt werden.



## Fußballverein 1918 Brühl e.V.

### Leichtathletik

#### Abteilung „Jedermänner“

Wir suchen für unsere Trainingsgruppe „Jedermänner“ ab Januar 2012 eine/n Trainer/in. Training ist montags von 17.00 – 18.00 Uhr im Gymnastikraum des Clubhaus des FV 1918 Brühl. Wir sind eine gemischte Gruppe ab 55 Jahre mit bis zu 15 Teilnehmer/innen. Bei Interesse bitte melden unter Tel. (06202) 77733 oder michael-schulzki@gmx.de.

### Fußball

#### Weihnachtsmarkt in Brühl

Am 2. Adventswochenende stimmt der Brühler Weihnachtsmarkt auf eine besinnliche Zeit ein. An beiden Tagen werden auf der Bühne unterhaltsame Darbietungen stattfinden.

#### Am Samstag, den 03.12.11 findet ab 19.00 Uhr eine Open-Air-Nikolausparty mit dem bekannten DJ Hohner statt.

In einem stimmungsvollen Ambiente bieten verschiedene Aussteller kreative Geschenkideen und kulinarische Köstlichkeiten für Ihr Wohl an.

Öffnungszeiten:

Samstag, 03.12.11 von 13.00 - 22.00 Uhr

Sonntag, 04.12.11 von 11.00 - 20.00 Uhr

#### Generalversammlung Privatmannschaft FV Brühl

Wie jedes Jahr am Totensonntag traf sich die Privatmannschaft im Gasthaus „Zur Traube“ zu ihrer Generalversammlung.

Vorher besuchten Mitglieder die Friedhöfe in Brühl und Schwetzingen um ihrer verstorbenen Kameraden zu gedenken.

Vorstand Martin Motzenbäcker begrüßte pünktlich zu Versammlungsbeginn die zahlreich erschienenen Mitglieder und gab einen kurzen Bericht über das abgelaufene Jahr ab.

Nach einem kurzen postiven Kassenbericht von Kassenwart Peter Simon wurde die Vorstandschaft entlastet. Bei den anschließenden Neuwahlen wurden folgende Mitglieder gewählt:

Vorstand Martin Motzenbäcker, Kassenwart Peter Simon, Vergütungsausschuss Karl Kürschner, Werner Hartmann, Harry Stassner und Schriftführer Karl-Heinz Pabst.

Zügig wurden dann die weiteren Tagespunkte diskutiert und abgehandelt. Es ging vor allem darum die Termine für die verschiedenen Aktivitäten für das Jahr 2012 festzulegen. So findet ein dreitägiger Ausflug nach Geisfeld in der Nähe von Bamberg vom 29.06. bis 01.07.2012 statt. Höhepunkt dieses Ausfluges wird der Besuch eines UNESCO-Weltkulturerbes sein, nämlich der Aecht Schlenkerla Rauchbierbrauerei in Bamberg.

Die Weihnachtsfeier 2012 hat man auf Samstag den 15.12.2012 terminiert.

Außerdem finden natürlich wie jedes Jahr ein Schlachtfest, ein Kegelabend, Grillfest und Fröhschoppen statt.

Den offiziellen Teil schloss Martin Motzenbäcker mit dem Hinweis auf unsere diesjährige Weihnachtsfeier, bei der wir uns alle am Samstag den 10.12.2011 im Gasthaus Traube wieder treffen.

- ACHTUNG Beginn 18 Uhr.

Nach dem anschließenden gemeinsamen Mittagessen saß man noch in fröhlicher Runde zusammen und ließ so eine gelungene Generalversammlung ausklingen,

KHP

## Fußball-Landesliga: SV Sandhausen 2 - FV Brühl 2:0 (0:0)

Auch beim SV Sandhausen 2 zeigte der FV Brühl eine engagierte Leistung, musste aber am Ende die Überlegenheit des Herbstmeisters anerkennen und mit einer 2:0-Niederlage im Gepäck die Heimfahrt antreten.

Brühl hatte im ersten Spielabschnitt sogar die besseren Möglichkeiten, so stand Lindon Imeri in der Anfangsphase zweimal im Mittelpunkt: Nach vier Minuten wurde er gerade noch rechtzeitig am erfolgreichen Abschluss gehindert und wenig später scheiterte er nach einer Flanke von Roman Spilger per Direktabnahme nur knapp (8.). Und auch die nächste nennenswerte Situation gehörte den Gästen. Einen Freistoß von Patrick Greulich köpfte erneut Imeri in Richtung Tor, Sandhausen klärte auf der Linie (18.). Zu schwach war auf der Gegenseite ein Schuss Yannick Imbs, FVB Keeper Stefan Knebel klärte ohne Probleme (27.). Sein Können unter Beweis stellen musste er kurz vor dem Halbzeitpfeiff, Knebel verhinderte mit einem Reflex den Rückstand seiner Mannschaft, er klärte gegen Dominik Rohracker ins Toraus (45 + 1).

Auch nach Wiederanpfeiff spielte sich das Geschehen hauptsächlich in der Brühler Hälfte ab, die große Chance zur Führung hatte aber Patrick Greulich. Er lupfte den Ball nach einem Pass von Roman Spilger über die Querlatte der SV Gehäuses (52.) und hatte auch mit einem Distanzschuss kein Glück (61.). Die Gastgeber münzten ihre Überlegenheit jetzt auch in ein Tor um, Michael Schick setzte sich an der Strafraumgrenze durch und war mit einem strammen Flachschiß zum 1:0 erfolgreich (63.). Sandhausen setzte weiter nach und wollte das Spiel endgültig und höher für sich entscheiden. Eine Direktabnahme von Tim Schork strich nur knapp am Pfosten vorbei und Kai Heuberger klärte in höchster Not gegen Imbs, der im Brühler Strafraum auf dem Weg zum Torerfolg war. Den Sack zu machte schließlich Rohracker, der mit einem direkt verwandelten Freistoß zum 2:0-Endstand erfolgreich war (89.). „Wir haben gegen die beste Mannschaft der Liga verloren und hätten heute Glück gebraucht, um etwas Zählbares zu erreichen. Die Abwehr stand wieder gut und hat nur wenig Torchancen zugelassen“, zog Brühls Übungsleiter Bernd Oßwald zu Recht ein positives Fazit mit Blick auf die nächsten Spiele.

vm

#### FV Brühl muss erneut auswärts antreten

Für den FV Brühl steht in der Fußball-Landesliga die dritte Auswärtsbegegnung in Folge auf dem Spielplan. Nach der Niederlage beim Klassenprimus Sandhausen gastiert die Oßwald-Elf jetzt am **Sonntag, um 14.30 Uhr**, zum Rückrundenauftritt beim starken Aufsteiger VfL Neckarau.

Auch die zweite Mannschaft spielt erneut auswärts, ebenfalls am **Sonntag, um 14.30 Uhr**, ist die Elf von Trainer Stefan Hoffmann beim SC 08 Reilingen zu Gast.

#### Juniorenspiele:

##### Freitag, 25.11.2011

B-Junioren 18:30 VfB Wiesloch - FV Brühl

##### Samstag, 26.11.2011

C1-Junioren 13:30 FV Brühl - Spvgg 03 Sandhofen

D1 15:00 FV Brühl - TSV Amicitia Viernheim 1

D2 16:15 FV Brühl - DJK Neckarhausen 1

E2 11:00 FV Brühl - Spvgg Fortuna Edingen 1

A-Junioren 14:30 FC Dossenheim - FV Brühl

E3 11:00 TSG Seckenheim 2 - FV Brühl

##### Donnerstag, 01.12.2011

E1-Junioren 17:00 SV Altlußheim 1 - FV Brühl 1

vm



## Sportverein Rohrhof 1921 e.V.

### Fußball

#### SV Rohrhof II- SG Oftersheim II

2:2

Das Spiel wurde überschattet von einer schweren Verletzung des Rohrhofer Führungsspielers Andreas Oswald, der vom Platz direkt ins Krankenhaus eingeliefert werden musste.

Doch der SVR zeigte Moral und konnte trotz des Verletzungsschocks den zwischenzeitlichen 0:2-Rückstand (0:1 30', 0:2 55') noch zum verdienten 2:2 ausgleichen.

Für den SV Rohrhof trafen Mark Schinkel (71.) und Volker Kulinski (80.).

#### SV Rohrhof – TSV Neckarau 4:2

Die Gäste aus Neckarau suchten ihr Glück gegen den Favoriten SV Rohrhof in der Offensive und setzten den SVR immer wieder unter Druck.

Rohrhof kam mit dem engagierten Spiel des Gegners zunächst nicht zurecht und fand schlecht ins Spiel.

Logische Folge war das frühe 1:0 durch Stryczek (11.).

Neckarau gelang es jedoch nicht den Druck aufrechtzuerhalten und so kam Rohrhof Mitte der Halbzeit allmählich besser ins Spiel, jedoch ohne für Gefahr in der Offensive sorgen zu können.

Zudem machte sich der SVR durch viele Abspielfehler und unnötige Fouls das Leben selbst schwer.

Nach etwas mehr als einer halben Stunde hatte Neckarau seine Führung sogar ausbauen können, doch Brehm scheiterte freistehend.

Mit dem Pausenpfiff schaffte Rohrhof schließlich den plötzlichen Ausgleich, als Thorsten Kotelmann den ersten guten Angriff zum 1:1 abschließen konnte.

Nach der Pause zeigte sich Rohrhof wieder von seiner guten Seite und spielte wieder seinen gewohnten Kombinationsfußball.

Bereits nach wenigen Minuten war nach Flanke von Kevin Gund abermals Kotelmann zur Stelle und erzielte die 2:1-Führung (50.).

Und wieder nur wenige Minuten später sorgte Rohrhofs Torjäger Daniele Parisi noch für das 3:1 (55.).

Doch auch die Gäste gaben sich nicht auf und konnten nach einem schlimmen Fehler in Rohrhof Spielaufbau durch Thomas auf 3:2 verkürzen (65.)

Neckarau drückte jetzt nochmal verstärkt, was Rohrhof Platz zum Kontern bot.

Einen dieser Konter nutzte schließlich der schnelle Marcel Klimm zum 4:2-Endstand.

thu

#### Winterfeier des Sportvereins Rohrhof am 10.12.2011

Die Winterfeier des Sportvereins Rohrhof 1921 e.V. findet am Samstag, den 10.12.2011 um 20.00 Uhr in der SVR-Halle in der Gartenstraße 45 statt. Hierzu sind alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins ganz herzlich eingeladen. Zu den Programmpunkten des Abends gehören unter anderem Ehrungen verdienter Mitglieder sowie eine Tombola und auch eine Sondertombola. Die Jugendabteilung des Vereins sammelt in diesem Zusammenhang in der Zeit vom 28.11.2011 bis 08.12.2011 wieder für die Tombola. Der Sportverein Rohrhof dankt schon heute für Ihre Unterstützung und freut sich auf Ihren Besuch.

T.K.

#### Fußballvorschau:

##### Heimspiel gegen TSG Eintracht Plankstadt 2

Das dritte Heimspiel in Folge bestreiten die Fußballer des Sportvereins Rohrhof am kommenden Sonntag um **14.30 Uhr** gegen die Mannschaft von TSG Eintracht Plankstadt 2. Um die Tabellenführung in der Kreisklasse A zu verteidigen, strebt die Elf von Trainer Sium einen Heimsieg an.

Die **zweite Mannschaft** spielt am Sonntag um **14.30 Uhr** beim Tabellendritten der Kreisklasse B, dem 1. FC Turanspor Mannheim.

Die **Damenmannschaft** hat das Spitzenspiel bei RW Rheinau mit 1:2 verloren und überwintert auf dem 2. Tabellenplatz in der Fußball-Landesliga Kreis Mannheim.

#### Junioren-Vorschau:

Samstag, 26.11.2011

11.00 Uhr E-Junioren – SG Oftersheim

C-Junioren sind spielfrei

T.K.

## TanzSportClub Kurpfalz e.V.



### Aktivitäten im Tanzsportclub Kurpfalz e.V. Brühl

„Entdecken Sie den Spaß am Tanzen“ unter diesem Motto treffen sich die Tanzsportfreunde des TSC Kurpfalz in Brühl an folgenden Tagen:

Donnerstag: 18.30 – 20.00

Orientalischer Tanz Trainerin Ülkü Klein

20.00 – 21.30 Gesellschaftstanzkreis Trainer Norbert Klemm

Kath. Pfarrzentrum Brühl Hauptstr. 17

Freitag: 19.00 – 21.30

Gesellschaftstanzkreis Trainer Norbert Klemm

Festhalle Brühl Hauptstr. 2

Montag: 19.30 – 22.00

Gesellschaftstanzkreis Junge Erwachsene Trainerin Inka Mendel

Mittwoch: 20.00 – 22.00

Gesellschaftstanzkreis Trainerin Inka Mendel

DRK Brühl Mannheimer Landstr. 13

Donnerstag 20.00 – 22.00

Lateinformation Trainerpaar Tanja + Jens Gieser

Turnhalle des SV Rohrhof Gartenstr. 45

Kinder und Jugendtraining Hip-Hop Choreografin Andrea Bertram

Dienstag: 18.00 – 19.00 9 – 13 Jahre

Mittwoch: 18.00 – 19.00 14 – 16 Jahre

19.00 – 20.00 ab 17 Jahre

Donnerstag: 14.15 – 15.15 8 – 10 Jahre

15.15 – 16.15 4 – 7 Jahre

Dienstag: 20.00 – 21.30 Aerobic Trainerin Uschi Traxler

Freitag: 18.00 – 20.00 freies Durchtanzen

20.00 – 22.00 Gesellschaftstanzkreis

Trainer Uwe Bauder

Turnhalle der Jahnschule Brühl Jahnstr.

Samstag 15.00 – 17.00 Boogie-Woogie

Trainerpaar: Wolfgang + Petra Lederle

Nächstes Training: Samstag 26.11.2011

Weitere Informationen zu allen Gesellschaftstanzkreisen in denen die Standard- und Lateinamerikanischen Tänzen unterrichtet werden, Kinder und Jugendtraining in Brühl – Ketsch – Plankstadt – Oftersheim und Schwetzingen, sowie weitere Angebote: Boogie-Woogie, LineDance, Steptanz, Aerobic, Orientalischer Tanz, Lateinformation, Discofox ersehen Sie auf unserer Webseite: [www.tsc-kurpfalz.de](http://www.tsc-kurpfalz.de) oder können erfragt werden: 06202-4093023 Jeder kann mitmachen - wir sind ein regionaler Verein in der Kurpfalz.

In allen Gruppen besteht für neue Paare, Anfänger sowie Paare mit Vorkenntnissen ein Vortraining nach Absprache mit die/den jeweiligen Trainerin/Trainer um den Anschluss an die Gruppe zu finden. Bei Bedarf wird freies Durchtanzen angeboten.

Unsere Trainermannschaft besteht aus einer ausgewogenen Mischung von älteren und jungen Fach-Übungsleiterinnen/leitern Breistensport und Trainerinnen/Trainern, die über langjährige Erfahrung verfügen und sich kontinuierlich fortbilden.

Nutzen Sie unser Schnupperangebot: 4 Trainingseinheiten kostenfrei

NK

## Tauchsport-Club "Neptun" Brühl e.V. 1975



### Abgetaucht ins Rote Meer

Zum Jahresausklang noch einmal kurz abtauchen! Dafür reisten sieben Mitglieder des TSCs für eine Woche ins Taucherparadies nach Hurghada. Ein idealer Ort für solch einen Kurzurlaub. Nach 4 Stunden Flug ist das Ziel bereits erreicht – ein Katzensprung. Den ersten Tag nutzte die Gruppe zum Einchecken an der Tauchbasis.

Hier waren die Neptuner schon bekannt und wurden herzlich empfangen.

Zwei Tauchgänge mit dem Boot standen täglich auf dem Programm. Sehr früh am Tag wurden verschiedene Tauchplätze angefahren. Ein Walhai hatte kurz zuvor noch seine Runden gedreht, hatte aber leider seine Reise weiter fortgesetzt ohne sich zu zeigen. Auch die Delphine bei El Fanus wollten in diesem Jahr die Brühler nicht begrüßen. Dafür schloss sich eine 2,5 m lange Muräne auf der Suche nach Futter den Tauchern an. Jeder Tauchplatz hatte etwas anderes zu bieten. Beliebt unter den Tauchern sind auch die Drift Tauchgänge. Der Kapitän gibt ein Zeichen und dann springen alle Taucher hintereinander vom fahrenden Boot ins Wasser und lassen sich mit der Strömung entlang des Riffs treiben. Am anderen Ende des Riffs nimmt das Schiff die Taucher dann wieder auf. Ein schönes Erlebnis mit der Strömung zu tauchen! Hier war auch für die Abenteurer etwas dabei. Wer gerne tief taucht und Gorgonien und Fächerkorallen an den Steilwänden bewundern möchte, war bei diesem Tauchgang genau richtig. Mehr zu sehen und zu bestaunen gibt es jedoch in den oberen Bereichen, wo die Farben noch intensiver sind. Trotz Massentourismus sind die Riffe alle sehr gut erhalten und haben für jeden Tauchgeschmack etwas zu bieten.

Die Korallengärten sind eine Augenweide. Ein geschultes Auge ist notwendig um die gut getarnten Steinfische, Drachenköpfe oder Krokodilsfische zu erkennen. Wer hat schon einmal gesehen wie sich ein Octopus tarnt? Es ist unglaublich wie er in Bruchteile von Sekunden die Farbe und Form einer Hartkoralle annehmen kann. Solche Augenblicke sind kleine Highlights beim Tauchen.

Highlights waren aber auch die Riffe, an denen es von Fischen nur so wimmelte und die Taucher das Gefühl hatten in einem gigantischen Meeresaquarium zu tauchen. Die fünf Tauchtage gingen rasend schnell vorbei und schon stand die Abreise wieder bevor. Zuvor trafen sich aber noch alle Taucher inklusive der Tauchlehrer zum sogenannten Deko-Bier. Am Ende der Woche werden Tauschschüler, die ihre Tauchprüfung bestanden haben, getauft. Eine sehr nasse Angelegenheit – aber lustig. Ein sehr kurzweiliger Urlaub und schon jetzt freuen sich alle aufs nächste Jahr.



## Verein der Hundefreunde Rohrhof e.V.



### Meisterschaftsfeier, Weihnachtsmarkt, Fackelumzug Volles Programm beim VdH Rohrhof

Wie bereits berichtet, findet am Samstag den 26. November 2011 die alljährliche Meisterschaftsfeier des Vereins der Hundefreunde Rohrhof e.V. ab 19:00 Uhr im Vereinsheim in den Hanfäckern statt. Mitglieder und Freunde des Vereins sind recht herzlich eingeladen, einen gemütlichen Abend in geselliger Runde zu verbringen und das Hundesportjahr 2011 ausklingen zu lassen.

Neben der Ehrung der diesjährigen Vereinsmeister ist auch ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm geplant. Für das leibliche Wohl sorgt Wirtin Karin Fabian mit ihrem Team.

Und auch die nächste Veranstaltung wirft bereits ihre Schatten voraus. Am 3. und 4. Dezember findet auf dem Vereinsgelände - rund um das Vereinsheim - der erste Weihnachtsmarkt statt. Ausgerichtet wird er von Karin Fabian mit ihrem Team. Freunde und Sponsoren sorgen mit Glühwein, Kinderpunsch, Bratwürsten, Schupfnudeln mit Kraut und anderen Leckereien für das Wohl der Gäste. Der Ver-

ein der Hundefreunde Rohrhof beteiligt sich ebenfalls mit einem Stand. Der Markt ist an beiden Tagen von 14 bis 21 Uhr geöffnet, und für die Zeit zwischen 17 und 18 Uhr hat sich der Nikolaus angekündigt.

Für die Vereinsjugend – und jung Gebliebene – findet am Samstagabend (3. Dezember) um 18:00 Uhr ein Fackelumzug statt. Natürlich sind hierzu auch Freunde des Vereins recht herzlich willkommen. Treffpunkt ist auf dem Vereinsgelände.

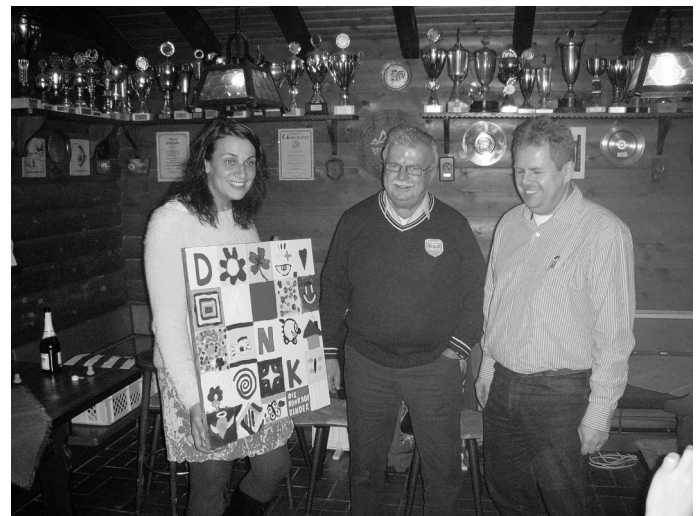
SWA

## Angelsportverein 1946 Rohrhof e.V.



### ASV-Angler unterstützen Rohrhofscheule

#### Spende von genau 2110.- Euro übergeben



*V.l.: Frau Rektorin Rick, Bernd Grieger und Reiner Deschner*

Sichtlich überrascht und mit großer Freude nahmen mehrere Verantwortliche von der Rohrhofscheule den stolzen Geldbetrag von 2110.- € entgegen, als sie letzte Woche in die Fischerhütte des Angelsportvereins zur Übergabe eingeladen waren. Es war der Erlös aus der veranstalteten Tombola beim Fischerfest 2011. In der gemütlichen Fischerhütte begrüßte der Vereinsvorsitzende Uwe Kanehl zunächst Frau Rektorin Rick als Verantwortliche der Schillerscheule und der Rohrhofscheule, weiter Frau Breunig von der Rohrhofscheule, Herrn Deschner vom Förderverein und Herrn Mitsch als Elternvertreter. Schirmherr dieser Tombola war erneut Bürgermeister Dr. Ralf Göck, der sich aber für diesen Abend entschuldigen ließ. Vom Verein selbst waren außerdem der 2. Vorsitzende Klaus Rösch, Claudio Del Mul als Kassenwart, Werner Griesbaum als 1. Schriftführer und Bernd Grieger als „Manager“ dieser Tombola anwesend. Begrüßt wurde ferner Frau Schwarz als Pressevertreterin der Schwetzingen Zeitung. Wie Kanehl berichtete, wurde der Losverkauf über vier Abende hinweg beim 60. Rohrhof-Fischerfest mit viel Energie von den ASV-Damen durchgeführt, wobei immer wieder auf den vorgesehenen Bestimmungszweck hingewiesen worden ist. Die Resonanz war dadurch hervorragend und die Beteiligung der Festzeltbesucher am Kauf von Losen war sehr groß. Seit dem Jahr 1993 führt der Verein diese Tombola durch, und der Erlös wird dann jeweils einer gemeinnützigen Vereinigung aus dem Ortsteil Rohrhof übergeben. Über die zurückliegenden Jahre hinweg sind auf diese Weise weit über 30.000.- Euro zusammengekommen und den verschiedensten Institutionen für soziale Zwecke zur Verfügung gestellt worden. Eine nicht ganz kleine Summe und der ASV Rohrhof ist auf dieses Ergebnis auch etwas stolz. Ausdrücklicher Dank ging an die zahlreichen Firmen für die gespendeten Sachpreise und an die Spender, die die Tombola mit einer Geldüberweisung unterstützt haben. Ohne dieses großzügige Entgegenkommen wäre eine solche Aktion nicht durchführbar.

Dank spendete Kanehl auch an Bernd Grieger und an den Personenkreis, die mit der Durchführung unmittelbar befasst waren. Aus der Hand von Uwe Kanehl erhielt Herr Reiner Deschner vom Förderverein den Scheck über den Betrag von 2110.-- Euro ausgehändig, mit der Bitte, diesen ausschließlich für die Rohrhofschule zu verwenden. Mit viel Freude und Dank wurde der Scheck von den Verantwortlichen aus dem Schulbereich entgegengenommen. Wie Frau Rick erläuterte, sind die vorhandenen Geldmittel sehr begrenzt und zur Freude der Kinder sei man jetzt in der Lage, nun Spielekiste, kleine Fußballtore oder ähnliche Sachmittel zu beschaffen. Als Dank hatten Schüler im Voraus ein tolles Bild gefertigt, dem von den Lehrkräften nur das Wort „DANKE“ diagonal vorgegeben worden war. Für die einzelne Ausschmückung hatten dann die Kinder selbst ihren Anteil beigetragen und das Bild wird sicher in der Fischerhütte einen Ehrenplatz finden.

Gbm.

### **Familienabend mit Ehrungen, abwechslungsreichen Sketchen und einer großzügigen Tombola**

Diese kurze Zusammenfassung im Titel beinhaltet in wenigen Worten den Ablauf des ASV-Festes.

Fast bis auf den letzten Platz war die Sporthalle des SV Rohrhof am Samstagabend beim diesjährigen Familienabend besetzt. Begrüßt wurde die Vereinsspitze zahlreiche Ehrengäste, darunter Gerd Stauffer mit Ehefrau Claudia, das Ehepaar Marion und Peter Obeldobel und Hans Hufnagel mit Gattin als Hausherr dieser Sportanlage. Erschienen waren ferner unser Ehrenvorsitzender Dr. Adalbert Nessel mit Gattin. Die Sporthalle war eigens in eine Festhalle umgewandelt worden, so dass die Gäste an mit Blumen dekorierten Tischen Platz nehmen konnten. Auch die gediegene Ausleuchtung der Halle mit Kerzenlicht war dem Abend angepasst. Es ist beim Familienabend schon Tradition geworden, dass die Jubilare, die Vereinsmeister und Mitglieder für besondere Verdienste in einem würdigen Rahmen geehrt werden, wie der 1. Vorsitzende Uwe Kanehl in seiner Begrüßungsrede ausführte. Er bedankte sich bei den Vergnügungswarten und den zahlreichen Helfern, die die erheblichen Vorarbeiten geleistet haben. Er bedankte sich ferner bei den zahlreichen Firmen und Einzelpersonen, die Sachpreise für die Tombola zur Verfügung gestellt hatten.

In einem Grußwort würdigte Claudia Stauffer als Vertreterin des Bürgermeisters die positive Vereinsarbeit und den Ablauf des zurückliegenden Fischerfestes. Sie bedankte sich bei der Vorstandschaft und den Helferinnen und den Helfern, die es durch die Tombola möglich machten, dass in diesem Jahr die Rohrhofschule mit einem Geldbetrag in Höhe von 2110.- Euro unterstützt werden konnte. Ferner lobte sie den gepflegten Naturlehrpfad rund um den See, der vermehrt von Brühler Bürgerinnen und Bürgern zu einem Spaziergang angenommen wird. Es sei eine „Oase der Ruhe und Erholung“. Sie versprach, sich für die Verlängerung des Pachtvertrages und dafür einzusetzen, dass zukünftig im Vergnügungspark beim Fischerfest mehr Schausteller anwesend sind.

Die erste Ehrung nahm Uwe Kanehl vor, denn er bat Franz Kern auf die Bühne und überreichte diesem ein Präsentkorb für 25-jährige Mitgliedschaft im Verein. Die silberne Ehrennadel hatte er bereits Jahre zuvor für seine zahlreichen sportlichen Erfolge und für seine vorbildliche Vereinsarbeit erhalten. Roland Hauser sollte aus dem gleichen Grunde geehrt werden, er konnte jedoch an dieser Veranstaltung nicht teilnehmen. Es folgte die Ehrung des Sportwartes Udo Sammer für besondere Verdienste im Verein, seine emsige Tätigkeit wurde mit der Verleihung der silbernen Ehrennadel gewürdigt. Er trägt seit Jahren die Verantwortung über die vereinsinternen und auch über die öffentlichen Fischen. Als Krönung der Ehrungen wurde Berthold Kunzmann auf die Bühne gebeten, er erhielt für besondere Verdienste die goldene Ehrennadel mit einer Urkunde. In der Laudatio wurde seine jahrzehntelange optimale Tätigkeit als Fischwassertechniker beschrieben und ihm wurde auch als Durchführender zahlreicher Tätigkeiten rund um den Verein hervorragende Arbeit attestiert.

Dann kamen die Jugendlichen an die Reihe, es folgten deren Ehrungen durch Jan Dorotik und Andreas Bühler. Nachgeholt wurde die Ehrung von Felix Post als 2. Jugendprinz, der beim Fischerfest nicht anwesend sein konnte. Dann kamen die Jugendvereinsmeister 2011 zum Zuge, diesen Titel gewann Stefan Kraft, gefolgt von Janik Kraft und Felix Post.

Sie erhielten jeweils einen Pokal und einen Gutschein für ihre sportlichen Erfolge. Im Anschluss daran folgte die Bekanntgabe der Vereinsmeister der Aktiven. Nach den Worten von Uwe Kanehl und Matthias Bleß strebten diesen Erfolg insgesamt 30 Sportsfreunde an, jedoch nur 18 Angler kamen in die Wertung. Vereinsmeister im Jahr 2011 wurde Walter Kraft, gefolgt von Udo Sammer. Die Plätze 3 bis 5 belegten Peter Schreiner, Klaus Rösch und Dr. Adalbert Nessel. Die Platzierten wurden mit einem imponierenden Pokal ausgezeichnet und erhielten einen Gutschein. Den letzten Platz belegte bei diesen Angeln Martin Boschert, der dafür den „singenden Fisch“ bekam.

Es folgte der erste Auftritt der Frauengruppe des ASV Rohrhof, die in gekonnter Manier zu den verschiedensten Angelbereichen humorvolle Auftritte zeigten. Die als Anglerinnen verkleideten Damen durchzogen zunächst in Schlangenlinien den Saal, musikalisch begleitet durch ein Fischerlied. Zwischen den einzelnen Auftritten der Frauengruppe berichtete Margot Markmann über die Entstehung des Vereinsgewässers, über die Arbeitseinsätze, über das Frauengeln und weitere Themen. Zum Ende stellte sie Fragen an die Anwesenden, deren positive Antwort mit einer Süßigkeit belohnt wurde. Die Frauengruppe selbst zeigte gekonnte Einspielungen zu den verschiedensten Angelaktivitäten ihrer Ehemänner, so gab es humorvolle Sketche zu den wöchentlichen Treffen der Aktiven, über die Arbeitseinsätze, über die Gestaltung eines Frühstückbüfets, und über den Plausch zwischen Fischerkönigen. Die ansprechenden und originellen Aufführungen gefielen den Anwesenden und sie sparten am Ende nicht mit dem Applaus. Dieser war noch zu hören, als die Zeit des Bernd Grieger und des Siegfried Lemmert kam. Ihnen oblag es, den ersten Teil der Tombola durchzuführen. Zu Beginn der Veranstaltung hatten die Ehrengäste und die Vereinsmitglieder jeweils 1 Los erhalten und die Tombola war so ausreichend sortiert, dass fast jeder Losbesitzer mit einem Preis rechnen konnte. Dank ging in diesem Zusammenhang an das Ehepaar Obeldobel, das erneut ein Fahrrad als Hauptpreis gestiftet hatte. Weitere Preise kamen von Vereinsmitgliedern, von Firmen oder wurden vom Verein gekauft.

Danach kam ein weiterer Auftritt der Frauengruppe, die mit „Schwanensee“ ihren originellsten Auftritt an diesem Abend hatten. Grazil und gekonnt schwebten vier Tänzerinnen über die Bühne zu der Musik von Tschairowskij, im Kontrast dazu die etwas korpulenteren Schwäne in Gestalt von Klaus Rösch und Peter Schreiner. Auch für diese Aufführung erhielten die Akteurinnen und Akteure den verdienten Beifall, ebenso die Verantwortlichen Lina Sammer und Sabine Rösch, die die Stücke einstudiert hatten. Es folgte der 2. Teil der Tombola, und nachdem der letzte Preis verteilt worden war, stand nur das Fahrrad noch auf dem Podest. Der Gewinner sollte durch eine Sonderverlosung zu Gunsten der Jugendkasse ermittelt werden. Die glücklichste Hand hatte an diesem Abend der Wirt des SV-Clubhauses, der das Fahrrad gewann. Zu diesem Zeitpunkt ging der Uhrzeiger schon stark auf Mitternacht zu, und ein gelungener und abwechslungsreicher Abend ging langsam zu Ende.

Gbm.

### **Angelsportverein Brühl 1965 e.V.**

[www.asv65.de](http://www.asv65.de)



### **Winterfeier am 26. November**

Am 26. November findet die diesjährige Winterfeier im Sportpavillon (FV Clubhaus) statt. Hierzu sind alle Mitglieder, Freunde und Bekannte recht herzlich eingeladen. Saaleröffnung mit Sekt-Empfang ist ab 19 Uhr und das Programm mit Ehrungen der Vereinsmeister, verdienter Mitglieder und Verbandsehrungen beginnt ab 20 Uhr.

Wie im letzten Jahr wird bei den „65ern“ Alleinunterhalter Heiko Lenz spielen, bei dessen Musik auch wieder kräftig das Tanzbein geschwungen werden darf und nach einer heißen Tanzrunde gibt es die Möglichkeit sich an der Bar ein wenig abzukühlen. Auch eine reichhaltige Tombola wurde von fleißigen Helfern vorbereitet. Es lohnt sich also bei den „65ern“ vorbeizuschauen. Die Vorstanderschaft freut sich auf Ihr Kommen.

J.R.



## ASV Neckarau 1954 e.V.

### Herbstfest 2011

Am Samstag, dem 12. November feierte der Angelsportverein Neckarau 1954 e.V. als letztes größeres Vereinsereignis in diesem Jahr sein Herbstfest.

Eingeladen wurde wieder in den Clubraum des vereinseigenen Restaurant „Zur Schindkaut“ in Neckarau und besonders erfreulich war festzustellen, dass viele Mitglieder und Freunde des Vereins auch ihre Partner mitbrachten, so dass letztlich über 60 Personen an der Feier teilnahmen.

In seiner Eröffnungsrede konnte Erich Kolander als Vorsitzender des ASV Neckarau neben den vielen Gästen auch den Vizepräsidenten des Badischen Sportfischerverbandes Anton Markmann rechtherzlich begrüßen. Die erste Ehrung wurde sowohl von A. Markmann und E. Kolander vorgenommen und galt Jürgen Heiss, dem 2. Vereinsvorsitzenden, der für 40-jährige Vereins- und Verbandszugehörigkeit geehrt wurde.

Eine Urkunde mit Anstecknadel erhielten des Weiteren auch Jörg Goos und Peter Düll für 25-jährige Vereinsmitgliedschaft.

Anschließend bekamen die Sieger und Platzierten der einzelnen Vereinsfischen im Jahr 2011 aus den Händen des Vorsitzenden mit Unterstützung des Sportwarts Bernd Hauck ihre Anerkennungen in Form von Pokalen und Gutscheinen. Stellvertretend für alle Geehrten seien an dieser Stelle Willi Belovic, der Sieger des Königsfischens und auch Wolfgang Steinmann genannt, der sich den Titel des Vereinsmeisters für 2011 sicherte, da er in der Summe aller Fischen am besten abschnitt.

Nach den Ehrungen gab es kein Halten mehr und die Tanzfläche wurde sehr schnell gestürmt. Entscheidenden Anteil daran hatte natürlich auch der Alleinunterhalter „Birdman“, der wieder einmal mit abwechslungsreicher und stimmungsvoller Musik für einen tollen Rahmen sorgte.

Zusammenfassend war festzustellen, dass dieser Abend recht angenehm und entspannt war und letztlich viel zu schnell zu Ende ging. w.b.



Vereinsmeister Wolfgang Steinmann (links) und Fischerkönig Willi Belovic

## Aquarienfreunde Brühl 1978 e.V.



### Die Aquarianer wünschen allen Lesern eine besinnliche und geruhsame Adventszeit.

Sollten Sie einen Adventsspaziergang planen, besuchen Sie uns doch einmal in unserem Vereinsheim im Keller des Schillerschulpavillons (hinterer Eingang).

Wir haben jeden Sonntag von 10 bis 12 Uhr geöffnet. Gäste sind herzlich willkommen. Der Eintritt ist frei.

In unserer großen Schauanlage können Sie in neunzehn eingerichteten Aquarien die Welt der Fische und niederen Tiere aus Afrika und Südamerika bewundern.

Wenn Sie Fragen oder Probleme zu bzw. mit Aquarien, Zubehör oder Zierfischen haben – wir stehen gerne mit Rat und Tat bereit.

Auch auf unserer Internetseite finden Sie einen Überblick über unser Vereinsheim mit den Schau Becken und dem Vereinsleben, wie Zierfischbörsen, Vereinsausflügen und Veranstaltungen (z.B. auch Ferienfreizeitprogramm).

Hier die Adresse: [www.aquarienfreunde-bruehl.de](http://www.aquarienfreunde-bruehl.de)

WH

## Was sonst noch interessiert



### Appel + Ei

Am 03.12.2011 findet unsere diesjährige Nikolausfeier statt. Jedes Kind unserer Kunden bekommt von unserem Nikolaus eine Weihnachtstüte überreicht.

Vom 15.12.2011 – 17.12.2011 veranstalten wir unseren alljährlichen Weihnachtsflohmarkt. Angeboten werden Kinderkleidung und Spielwaren. An den Flohmarkttagen gibt es für alle Tafelkunden Kaffee, Tee und Gebäck GRATIS.

Warenspenden für den Flohmarkt können vom 09.12.2011 – 14.12.2011 im Caritashaus (Markgrafenstraße 17) abgegeben werden.

Über die Feiertage ändern sich die Öffnungszeiten des Tafelladens wie folgt:

Fr., 23.12. von 11 – 18 Uhr,

Sa., 24.12. geschlossen,

Fr., 30.12. von 11 – 18 Uhr,

Sa., 31.12. geschlossen,

Do., 05.01.2012 von 11 – 18 Uhr,

Fr., und Sa., 06.01 + 07.01. geschlossen.

An allen anderen Tagen gelten die gewohnten Öffnungszeiten.

### Gesprächskreis „Pfleger Angehörige“

Der nächste Gesprächskreis findet am Donnerstag, **1. Dezember 2011**, von 19.00 bis 20.30 Uhr im Gruppenraum, 2. OG, des Diakonischen Werks im Hebelhaus, Hildastr. 4a, in Schwetzingen statt. Einen Menschen zu Hause zu pflegen ist eine große Herausforderung. Der Gesprächskreis bietet in geschützter Atmosphäre Ermutigung, gegenseitige Unterstützung, Information und Impulse für Entlastungsmöglichkeiten.

Um Pflegenden die Teilnahme zu ermöglichen, bieten die Nachbarschaftshilfe Schwetzingen und die Kirchliche Sozialstation Schwetzingen folgenden Service an: Gegen eine geringe Aufwandsentschädigung kann für die Zeit des Treffens die Betreuung des Angehörigen von 18.30 bis 21.30 Uhr zu Hause übernommen werden.

Informationen hierzu gibt es bei den Leiterinnen Monika Theilig 06202/957124 oder Anne Arend-Schulten 06202/703773. Alle Interessierten sind herzlich willkommen, die Teilnahme ist kostenlos.

### Blumenhaus Rohrhof seit 25 Jahren im Rohrhofer Rheinfeld

Seinen 25. Geburtstag feierten das Blumenhaus Rohrhof und Inhaberin Silvia Präg-Radtke mit einem bunten Adventsmarkt in dem Geschäft und in der Scheune im Rheinfeld am letzten Wochenende mit vielen Kunden, Freunden und Bekannten.

Das Blumenhaus war seinerzeit in dem Landschaftsschutzgebiet zur „Versorgung“ des Rohrhofer Friedhofs genehmigt worden, und hat sich seither positiv entwickelt: Schwerpunkte liegen im Bereich der Grabpflege und Bepflanzung, Trauerfloristik, aber auch Beet- und Balkonpflanzen gehören zum Programm. Der stets verlässliche Fleurop-Service ist ein weiteres Markenzeichen. Natürlich stand das Jubiläums-Wochenende ganz im Zeichen der weihnachtlichen Gestecke, der Adventskränze und allerlei dekorative Weihnachtsartikel.

Bürgermeister Dr. Ralf Göck beglückwünschte Inhaberin Silvia Präg-Radtke zu dem klassischen Jubiläum, wünschte auch weiterhin Erfolg, denn auch dieser Betrieb stärke die mittelständische Struktur in der Gemeinde, die es ermögliche, dass man die Dinge des täglichen oder regelmäßigen Bedarfs in Rohrhof allesamt



wohnungsnah und häufig sogar fußläufig erhalten könne. Mit einer Jubiläumsschale mit allerlei Süßigkeiten und Brühler Andenken überraschte er die Gastgeberin, die nicht nur den Bürgermeister, sondern alle Kunden mit einem besonderen, nämlich doppelblättrigen Alpenveilchen beschenkte. Die Adventsausstellung in der Scheune ist noch bis zum 2. Advent geöffnet

### Vortrag B + O

Mit dem Thema „Implantate, ein Stück Lebensqualität für Jung und Alt“, startet die Zahnarztpraxis Dr. Otto und Dr. Hensmann aus Brühl ihre Vortragsreihe „Zahnmedizin heute“. Referent der Auftaktveranstaltung ist der Kieferchirurg Dr. Hans-Gert Schweigert aus Mannheim.

Der Vortrag findet am Mittwoch, 30. November 2011 um 19:30 Uhr im B+O Seniorenzentrum, Mannheimer Landstr. 35 in Brühl statt. Alle Interessierten sind dazu recht herzlich eingeladen.

Die gesamte Veranstaltungsreihe ist kostenfrei. Der Termin für den nächsten Vortrag wird rechtzeitig bekannt gegeben.

### Michelin Bib Gourmand auch 2012 wieder für „Krone – das Gasthaus“ in Brühl

Schon zum zweiten Mal in Folge wurde die Brühler „Krone“ im Michelin 2012 mit dem „Bib Gourmand“, sozusagen dem „kleinen“ Michelin-Stern für Lokale mit einem besonders guten Preis-Leistungs-Verhältnis, ausgezeichnet. Voller Stolz gratulierte daher Brühls Bürgermeister Dr. Ralf Göck dem Inhaber – Familie Andrea und Andreas Bretzel, denn diese Auszeichnung erhielten nur ganz wenige Lokale in der Region, keines in Stadt und Region Mannheim-Schwetzingen.



*Bürgermeister Dr. Göck überreichte eine weiße Orchidee mit allen guten Wünschen für gastronomischen Erfolg.*

„Das passt zu uns Brühlern“, so der Bürgermeister, „wir wollen nicht nur beim Essen keinen teuren Schnickschnack, sondern lieber ein gutes Preis-Leistungs-Verhältnis“.

„In dem quirligen Restaurant geht es bei freundlichem und aufmerksamem Service locker und ungezwungen zu. Auf der Karte stehen Schaumsuppe von Berglinsen und Kalbskotelett ebenso wie Hummer und Wolfsbarsch! Schöner, teilweise überdachter Hofgarten“, schreiben die Michelin-Inspektoren, die die seit fünf Jahren in Brühl aktiven Bretzels in eine Reihe stellten mit der „Krone“ in Hirschberg-Großsachsen und mit der Heidelberger „Backmulde“, die die nächsten Lokale mit einem „Bib Gourmand“ („Häuser, die eine gute Küche bis 35 Euro bieten (Preis für eine dreigängige Mahlzeit ohne Getränke“) in der Metropolregion Rhein-Neckar sind. „Wir haben auch viele Gäste aus der Region“, freut sich auch Andrea Bretzel, die für den Service zuständig ist: „Viele finden uns auf ihrem iPhone, wenn sie in der Nähe sind und per Handy nach einem gutem Lokal suchen.“

Bretzel, der das Kochen in Neckargemünd, in Ascona, in der Grenzhofer „Guttschänke“, im Grand Hotel „Park“ in Gstaad und in dem Lindauer Hotel „Bayerischer Hof“ von der Pike auf gelernt hat, freut sich gleichzeitig über eine Erwähnung im „Marcellino's“ 2012 für „starke“ deutsch-mediterrane Küche mit einem „sehr guten Preis-Leistungs-Verhältnis“ und über „zwei Kochlöffel“ in dem neuen Aral-Schlemmer-Atlas 2012, was für „gute bis sehr gute Qualität bei vielfältiger Zubereitung der Grundprodukte“ steht (Nähere Informationen finden Sie unter: [www.krone-dasgasthaus.de](http://www.krone-dasgasthaus.de))

### Sperrmüllbörse

Mit der Entsorgung unserer Abfälle sind Umweltbelastungen verbunden. So entstehen bei der Abfallverbrennung Luftschadstoffe und Treibhausgase und für die Erweiterung der knapp gewordenen Deponieflächen wird wertvolle Landschaft verbraucht.

Geben Sie deshalb Gegenstände, die noch brauchbar sind, in Ihrem Haushalt aber keine Verwendung mehr finden, nicht gleich zum Sperrmüll. Bieten Sie kostenlos abzugebende Gegenstände zuerst in der Sperrmüllbörse an.

Angebote nimmt der Umweltsachbearbeiter unter der Telefonnummer 20 03 - 89 entgegen.

### Kostenlos abzugeben sind:

1 komplettes Schwarz-Weiß-Fotolabor

Tel. 7 41 67

### Jehovas Zeugen, Schwetzingen

Jehovas Zeugen heißen Sie gern willkommen in ihren Zusammenkünften in Schwetzingen, Robert-Bosch-Str. 7. Eintritt frei, keine Kollekte.

#### Sonntag, 27.11.2011

10:00 Uhr Öffentlicher Vortrag mit dem Thema: „Bildung zum Lobpreis Jehovas nutzen“

10:40 Uhr Besprechung anhand des Wachturm-Artikels vom 15. September: „Kennst' Jehova dich?“ gestützt auf 2. Timotheus 2:19.

#### Donnerstag, 01.12.2011

19:00 Uhr Es wird der zweite Teil von Kapitel 13 aus dem Buch „**Legt gründlich Zeugnis ab für Gottes Königreich**“ besprochen: „*Es entstand kein geringer Zwiespalt*“ (Sie „erzählten eingehend“, was sich Schönes getan hatte/Die Apostel und die älteren Männer' versammelten sich).

19:30 Uhr Neben dem wöchentlichen Bibelleseprogramm Das Hohe Lied 1-8 werden unter anderem die Themen behandelt: „Warum sagen Jehovas Zeugen, dass die ‚letzten Tage‘ 1914 begannen?“ und „Wie können wir uns den Respekt anderer verdienen?“.

### Jehovas Zeugen bekommen Besuch

In der Woche vom 29.11. bis 04.12. wird Roland Janicaud zusammen mit seiner Frau Petra das erste Mal in der Versammlung der Zeugen Jehovas in Schwetzingen zu Gast sein. In den vergangenen drei Jahren besuchten sie viele Gemeinden in Raum Bretten/Pforzheim. Die nächsten drei Jahre werden sie die Versammlungen der Zeugen im Großraum Heidelberg/Schwetzingen/Reilingen und Karlsruhe betreuen.

Diese besondere Woche gibt Zeugen Jehovas vor Ort die Möglichkeit, vor allem im Hinblick auf die Missionstätigkeit von Haus zu Haus aus den langjährigen Erfahrungen von Janicaud zu lernen. Sie werden vor allem in Brühl, Ketsch und Schwetzingen als Prediger aktiv sein.

Den Höhepunkt dieser Woche bildet ein Vortrag mit dem Thema „Schließe dich Gottes glücklichem Volk an“. Er findet am Sonntag, dem 04.12., um 10 Uhr im Königreichssaal (Kirchengebäude von Jehovas Zeugen) in Schwetzingen, Robert-Bosch-Straße 7 statt. Interessierte Personen sind herzlich dazu eingeladen.

Es wird keine Kollekte erhoben.

– Anzeige –

**RASTLOS?  
WUSSTEN SIE...**

...dass Sie auf [Lokalmatador.de](http://Lokalmatador.de) hunderte **Ausflugsziele** aus Ihrem **Umkreis** finden?  
Rubrik Freizeit/Ausflugsziele

**LOKALMATADOR.DE**  
OPTIMAL LOKAL

## WICHTIGE INFORMATIONEN FÜR ALLE NUTZER DES REDAKTIONSSYSTEMS ARTIKELSTAR

Am 8. Dezember 2011 werden im Zusammenhang mit der Nutzung des Redaktionssystems ARTIKELSTAR Änderungen vorgenommen, über die wir Sie im Vorfeld informieren möchten.

### 1. Einführung von Nutzungsbedingungen (AGB)

Damit Sie das Redaktionssystem ARTIKELSTAR weiterhin nutzen können, werden Sie ab dem 8. Dezember 2011 **einmalig aufgefordert**, Nutzungsbedingungen zu akzeptieren. Das System kann ab diesem Zeitpunkt nur noch genutzt werden, wenn die Nutzungsbedingungen akzeptiert werden. Nur hierdurch ist gewährleistet, dass es eine ausreichende Rechtssicherheit für den Herausgeber Ihres Mitteilungsblatts gibt.

Warum ist die Annahme der Nutzungsbedingungen zwingend erforderlich?

Die Nutzungsbedingungen regeln das Vertragsverhältnis zwischen dem Betreiber des Redaktionssystems ARTIKELSTAR, der Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG und dessen Nutzern. Hierin ist u.a. geregelt, wie die Plattform genutzt werden darf oder welche Arten von Inhalten nicht hochgeladen werden dürfen. Das betrifft z.B. den Schutz von Rechten Dritter, wie z.B. Urheberrechte oder Persönlichkeitsrechte. Außerdem regeln die AGBs die Einräumung der Rechte für die Veröffentlichung der eingestellten Inhalte in Print und Online.

Damit basiert die Nutzung des Redaktionssystems ARTIKELSTAR erstmals auf einer rechtlichen Grundlage. Da es bei der Vielzahl der eingestellten Inhalte nicht möglich ist, die Inhalte auf deren rechtliche Unbedenklichkeit hin zu überprüfen, ist es zukünftig erforderlich, dass die Nutzer über die Akzeptanz der AGBs erklären, dass sie gegen keine Rechte Dritter verstoßen.

### 2. Änderung der Freigabe von Veröffentlichungsrechten

In der Vergangenheit mussten Sie jeden Artikel, der zusätzlich auf dem Online-Portal LOKALMATADOR.DE veröffentlicht werden sollte ausdrücklich freigeben, indem Sie eine entsprechende Abfrage mit „Ja“ bestätigen mussten. Auf Wunsch vieler Nutzer wird dieser Freigabe-Prozess zukünftig vereinfacht. Dies wird möglich, indem die Einräumung der Internet-Veröffentlichungsrechte mit in die AGBs aufgenommen werden.

Damit erscheinen alle vom Verlag freigegebenen Inhalte automatisch auf dem Portal LOKALMATADOR.DE.

Da die Urheberrechte der Inhalte bei den Verfassern liegen, behalten Sie weiterhin die volle Kontrolle über Ihre Inhalte. Wenn Sie nicht wünschen, dass die Inhalte Ihres Vereins bzw. Ihrer Institution auch im Internet veröffentlicht werden, haben Sie zwei Möglichkeiten:

a) Sie lehnen die Online-Veröffentlichung generell ab. Dann teilen Sie Nussbaum Medien St. Leon-Rot bitte schriftlich mit, dass Ihre Inhalte grundsätzlich nicht auf LOKALMATADOR.DE veröffentlicht werden sollen.

b) Sie haben Interesse daran, dass der Großteil Ihrer Inhalte auch online veröffentlicht wird, möchten jedoch einzelne Inhalte exklusiv im Mitteilungsblatt veröffentlichen. Für diesen Fall haben Sie die Möglichkeit, Ihre Artikel (Texte und Bilder) jederzeit über das Redaktionssystem von LOKALMATADOR.DE manuell zu löschen oder abzuändern (roter Lokalmatador.de-Button in der Navigation des Artikelstars)

Bitte beachten Sie in diesem Zusammenhang nochmals, dass die Inhalte des folgenden Datenfeldes zwar nicht im Mitteilungsblatt abgedruckt werden, auf LOKALMATADOR.DE jedoch als Überschrift angezeigt werden:

Für Anmerkungen, die nicht veröffentlicht werden sollen, verwenden Sie bitte das Feld „Anmerkung“.

Fragen zur Umstellung beantwortet Ihnen gerne Andreas Tews, Mitglied der Geschäftsleitung bei Nussbaum Medien St. Leon-Rot. Entweder per E-Mail (andreas.tews@nussbaum-medien.de) oder unter Tel. (06227) 873-261.

Die neuen AGB des Artikelstars finden Sie unter  
[www.lokalmatador.de](http://www.lokalmatador.de)  
WebCode: agb1001

# WIRTSCHAFT REGIONAL

## Nachrichten aus Unternehmen der Metropolregion

### 1. Energieforum in Hemsbach

## „Die Sonne schickt uns keine Rechnung“

Hemsbach. (md). Der Franziskussaal im Pater-Delp-Gemeindehaus war bis zum letzten Stuhl besetzt: Dr. Franz Alt war zu Gast beim 1. Energieforum. Ein Indiz dafür, dass die Umsetzung der Energiewende auch für Hemsbach von großer Bedeutung ist.

Dr. Franz Alt war auf Einladung von Jürgen Kirchner, SPD, Grünen und Pro Hemsbach direkt von Kairo über Graz nach Hemsbach gekommen, um seine Botschaft, „beim Klimaschutz in der Kommune anfangen – denn die Sonne schickt uns keine Rechnung“, den Gästen näher zu bringen.

### Die ökologische Tagesschau

„Gäbe es eine ökologische Tagesschau, würde sie darüber berichten, wie wir täglich 150 Tier- und Pflanzenarten aussterben lassen, durch unsere Treibhausgase zum Klimawandel beitragen, das ‚ewige Eis‘ zum Schmelzen bringen, Lebensräume und die Lebensgrundlage unserer Enkel zerstören“, so Dr. Alt. „Die Weichen werden in der Kommunalpolitik gestellt, kluge Bürgermeister und Landräte sowie kluge Gemeinderäte sind der

Schlüssel für die Sicherung der Zukunft unserer Kinder“, machte Alt klar.

### Beispiele gelungener Umsetzung

Dr. Franz Alt zeigte anhand vieler Beispiele auf, wie sich die Kommunen auf den Weg machen können, ihren Energiebedarf durch Eigenproduktion mit den unterschiedlichsten Möglichkeiten selbst zu erzeugen und sich so von den Energiekonzernen unabhängiger machen. Er zeigte Fotos gelungener Bauwerke, die ästhetisch wirken, wärmedämmend sind und zudem mehr Strom produzieren als ihre Bewohner benötigen. Andere Länder seien uns weit voraus, allen voran China: „Wir entwickeln die Technologien und sind die größten Bedenkensträger, wenn es dann an deren Umsetzung geht“, so Dr. Alt. Immer wieder stoße man in



unserem Land auf vorgeschobene Begründungen, um z. B. ein Photovoltaikprojekt ablehnen zu können, zum Beispiel den Denkmalschutz.

Dass es auch anders sein kann, zeigten Fotos vom Vatikan, welcher auf alten historischen Gebäuden Solarmodule angebracht hat: „Sonne vom Himmel, das kann den Schöpfer nur erfreuen!“ Zum häu-

fig vorgebrachten Argument, Photovoltaikanlagen und Windräder seien landschaftlich unattraktiv, stellte Alt die Frage: „Und was ist an einem Atomkraftwerk sexy?“ Irgendwoher müsse unser Strom ja kommen.

Den vollständigen Bericht unter  
**LOKALMATADOR.DE**  
WebCode: energie1362

### MLP muss 30 Millionen Euro sparen

## Gewinneinbruch durch Abfindungen

Wiesloch. (goe). Die Kosten für Abfindungen im Zuge des laufenden Stellenabbaus haben das Ergebnis des Wieslocher Finanzdienstleisters MLP auch im dritten Quartal massiv belastet. Der Gewinn nach Steuern verringerte sich um 76 Prozent auf 1,7 Millionen Euro, wie das Unternehmen mitteilte. Das Interesse der Kunden am Erwerb einer eigenen Immobilie sei angesichts

der Euro-Schuldenkrise groß. Der Rückgang in der Altersvorsorge sei im Vergleich zum zweiten Quartal weiter reduziert worden. In den ersten neun Monaten steigerte MLP seine Erlöse um 2 Prozent auf 356,5 Millionen Euro. Der Jahresüberschuss verringerte sich wegen der Sonderbelastungen um 84 Prozent auf 2 Millionen Euro. MLP hatte im April angekündigt,

im Zuge seines „Effizienzprogramms“ in der Wieslocher Zentrale 56 Stellen zu streichen, davon 14 in Führungspositionen.

### Weitere Stellen streichen

Von Juni bis September sank die Zahl der Stellen von 850 auf 813, am Jahresende könnte diese Zahl in der Wieslocher Zentrale 750 oder weniger lauten. Insgesamt wird das Geschäftsjahr 2011 dadurch mit rund 30 Millionen Euro belastet. Bis Ende 2012 rech-

net MLP durch dieses Sparprogramm mit einer dauerhaften Reduzierung der jährlichen Fixkosten um mindestens 30 Millionen Euro. Zudem konnte der Kundenschwund gestoppt werden.

Von Januar bis September kamen 22.800 neue hinzu. Auch für die hart geprüften Aktionäre dürfte eine kleine Dividende herauspringen, in den Rücklagen stehen aus der letzten Kapitalerhöhung noch 159 Millionen Euro. Die MLP-Aktie selbst dümpelt zurzeit um 4,70 Euro.